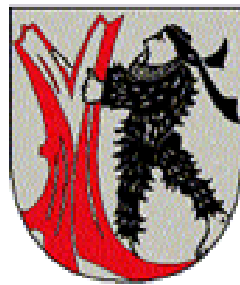


Kurzchronik Flaurling

Jahr 2016



Jänner 2016

1. Neujahrsgottesdienst in Oberhofen für den Seelsorgeraum
1. Musikkapelle wünscht im Dorf musikalisch

ein gutes neues Jahr 2016!

3. Sternsinger - Mit dieser Aktion werden erfolgreich Ursachen von Armut und Flucht außerhalb Europas bekämpft
6. Fitclub, 10 Jahre "Tanz um die Lebensmitte"



Viel Begeisterung bei den TänzerInnen unter der Leitung von Helga Kaneider

8. Begräbnis von Katharina Kirchmair, geborene Zelger, verstorben im 86. Lebensjahr am 05.01.2016

Nach einem Leben in Arbeit, voller Liebe, Güte und Sorge hat unsere liebe Mama, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Gotti und Tante, Frau

Katharina Kirchmair
geb. Zelger

im 86. Lebensjahr wohlvorbereitet ihre gütigen Augen für immer geschlossen..

Wir begleiten unsere liebe Kathi am Freitag, dem 8. Jänner 2016 um 14 Uhr von der Aufbahrungshalle zum Begräbnisgottesdienst in die Pfarrkirche Flauring und anschließend zur ihrer letzten Ruhestätte auf dem Ortsfriedhof.

Flauring, Innsbruck, Zirl, Barwies, Mieming, am 5. Jänner 2015

In Liebe und Dankbarkeit:
deine Tochter **Edeltraud** mit **Manuel** und **Bianca**
Christoph mit **Asmira** und **Armin**
Manfred mit **Elisabeth**
deine Schwester **Gretl** mit **Helmut** und **Dietmar**
dein Gottkind **Cornelia** mit Familie
deine Schwägerinnen **Midi** und **Paula** mit Familie
im Namen aller Verwandten, Nachbarn und Freunde

Den Rosenkranz beten wir am Donnerstag um 19 Uhr in der Pfarrkirche Flauring.



*Ein Mutterherz
hat aufgehört zu schlagen.
Die Mama war's,
was braucht's der Worte mehr.*

8. Fasnacht, Öffnung der Fasnachtswagen

Jänner 2016

- 10. Gartenbauverein, Krippeln schaug'n in Wenns
- 18. Christbaumentsorgung
- 19. Schützenkompanie, Preisverteilung Jahrestiefschuss 2015



Mehr als 40 Pokale, Ehrengläser und Sachpreise waren zu vergeben

- 24. Schiclub, Kinderskirennen, Birkenlift - Ergebnis ab Seite 79
- 27. Senioren im Schützenheim - Chronik zeigt Bilder von SeniorInnenreffen



Gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen

* * *

Februar 2016

5. Familienfasching
6. Musikkapelle, Maskenball
7. Fasnacht, großer Umzug,



Hexengruppe - mehr unter: <https://www.youtube.com/watch?v=JWGkMWXPrig>

13. Schiclub, Kinderskirennen, Birkenlift; Ergebnis Seite 80
16. Gemeinderatssitzung



Im Sitzungszimmer bei der letzten Sitzung vor den GR-Neuwahlen



Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 16.2.2016

Zeit/Ort	20:00 – 22:35 Uhr, Sitzungszimmer Gemeindeamt
Teilnehmer	Bgm. Poscher Gerhard, VBgm. Praxmarer Brigitte, Waldhart Adolf, Steinlechner Bernhard, Mittermair Josef, Fuchs Joachim, Seelos Maria, Höpperger Ernst, Praxmarer Johannes, Schweigl Georg, Prossliner Georg, Hellbert Martin, Konrad Christine (Ersatz für Windegger Magdalena)
Entschuldigt	Windegger Magdalena
Verteiler	Gemeinderäte, Gemeindeverwaltung
Verfasser	Amtsleiter Gruber Josef

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2015
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bauangelegenheiten
 - 4.1 Gemeindezentrum Turnsaal – Sanierung und Umbau - Beschlussfassung zum Umlaufbeschluss vom 4.11.2015
 - 4.2 Beschlussfassung Sanierung Vereinsgebäude des FC Flurling-Polling
 - 4.3 Information Baurechtssache Objekt Auweg 12
5. Objekt Mühlgassl 1 – Fertigung des adaptierten Mietvertrags
6. Raumordnung- und Widmungsangelegenheiten: Beschlussfassung Vereinheitlichung der Widmung auf GSt. Nr. 2227/3
7. Kinderkrippe – Tarifgestaltung: Beschlussfassung Auswärtigenzuschlag
8. Bericht der BH Innsbruck zur überörtlichen Kassaprüfung am 3.11.2015
9. Beschlussfassung Jahresrechnung 2015
10. Beschlussfassung Subventionsansuchen Kapelle Schwaighof
11. Allfälliges

zu Pkt.	Antrag/Info/Diskussion	Beschluss
1	Antrag auf Ergänzung der <u>Tagesordnung</u> durch Punkt 8 – Bericht der BH Innsbruck zur Kassaprüfung vom 3.11.2015.	Einstimmig ja zur ergänzten Tagesordnung
2	Antrag auf Genehmigung <u>GR-Sitzungsprotokoll</u> vom 15.12.2015.	Einstimmig ja
3	Bericht des Bürgermeisters – siehe Anhang	
4	<u>Bauangelegenheiten</u> : Änderung der Reihenfolge aufgrund der Anwesenheit von FC-Obmann Hubert Praxmarer	
4.2	<p>Obmann Praxmarer berichtet über die Feuchtigkeitsschäden des <u>Vereinsgebäudes am Fußballplatz Flaurling</u>. Gemäß den beiden Gutachten des von der Gemeinde beauftragten Sachverständigen Kirchebner und des Sachverständigen der Tiroler Versicherung kommen als Schadensursache sowohl Baumängel als auch Leitungswasserschäden in Frage. Die Gutachten beinhalten Vorschläge zur Behebung der Schäden. Als finanzielle Beteiligung bietet die Tiroler Versicherung dem FC Flaurling-Polling € 4.700,-- für Trocknungs- und Leckortungsmaßnahmen an.</p> <p>FC-Obmann Praxmarer legt seinerseits Angebote zur Behebung der Schäden bzw. zur die Überdachung der Terrasse vor.</p> <p>Antrag auf Übernahme von € 16.000,-- für die Sanierung, aber nicht für die Terrassenüberdachung.</p>	Einstimmig ja zur Kostenübernahme für die Sanierung von € 16.000,--
4.1	<p>Die Beauftragung team k2 erfolgten mit Auftragschreiben vom 10.11.2015 auf Basis des Umlaufbeschlusses vom 4.11.2015 und vom 12.01.2016 nach Abschluß der bauverhandlung.</p> <p>Da laut Tiroler Gemeindeordnung Umlaufbeschlüsse nicht mehr erlaubt sind, stellt Bürgermeister Poscher den Antrag, den Umlaufbeschluss vom 4.11.2015 bezüglich Beauftragung des Büros Team K2 für Planung, Ausschreibung und Bauleitung des Projekts Sanierung und Umbau Gemeindezentrum/Turnsaal nochmals zu beschließen. Er verliest den seinerzeitigen Beschlussantrag wie folgt:</p> <p><i>Werte Mitglieder des Gemeinderates,</i></p> <p><i>in der Anlage übermittle ich das Honorarangebot von teamk2 für die Planungsarbeiten (Entwurf, Einreichplanung, Ausschreibungs- und Ausführungsplanung), sowie für die Projektleitung (ÖBA) in der Bauphase. Das Honorar wurde</i></p>	<p>Mehrheitlich ja</p> <p>bei drei Enthaltungen: GV Praxmarer, GR Fuchs, GR Seelos</p> <p>zum Beschluss des Umlaufbeschlusses vom 4.11.2015</p>

mit einem Nachlass von 25% angeboten, was entgegenkommend ist und liegt in der Bandbreite der Kostenschätzung, die der Verhandlung der Bedarfszuweisungen zu Grunde gelegt wurde. Gerundet liegt das Angebot bei

- Planung: 45.000,00 (netto)
- ÖBA: 23.000,00 (netto)

In der Kostenschätzung haben wir für Planungshonorare einen Puffer von € 90.000,00 (netto) vorgesehen, sodass zum vorliegenden Angebot TeamK2 von ca. gesamt 68.000,00 (netto) noch ausreichend Spielraum für Kleinaufträge an Fachplaner (Statiker, Lüftungsplaner) gegeben ist.

Angesichts unseres ehrgeizigen Terminplanes mit einem Baubeginn spätestens im Juni 2016, mit einem Bauverhandlungstermin idealerweise im Februar 2016 und der unmittelbar anschließenden Ausschreibungsplanung bitte ich Euch um Zustimmung zum vorliegenden Angebot und zur Beauftragung (wie in der letzten Gemeinderatsitzung besprochen) im Rundlauf. Die schriftliche Zusage von LR Tratter für die Bedarfszuweisung in der Höhe von 810.000,00 liegt vor.

Ergänzend darf ich mitteilen, dass ich die Schützenkompanie in aller Form schriftlich über das geplante Vorhaben informiert habe und mit Konrad Josef dazu ein ausführliches Gespräch geführt habe. Es wurde mir die Unterstützung des Projektes mit Bühneneinbau seinerseits zugesichert, wobei seitens der Schützen natürlich Wert darauf gelegt wird, dass es für den Schießstand eine Raumlösung gibt, die nicht schlechter als die derzeitige sein darf, was kein Problem ist. Vertreter der Schützenkompanie werden gesprächsweise in die weitere Planung mit einbezogen, ebenso die maßgeblichen Vereine für die Planungsdetails der Bühne.

Ergänzend dazu informiert der Bürgermeister, dass die Detailplanung zwischenzeitlich weit fortgeschritten ist, im Rahmen des Gesamtplanungsauftrages auch die Fachplanung für Statik und HLS (Heizung-Lüftung-Sanitär) vergeben wurde und der o.g. Spielraum für die Fachplaner eingehalten werden kann.

Gemäß Sachstand Bauverhandlung und Absprache mit der Planung ist der Baubeginn im Mai 2016 (Vorarbeiten) bzw. ab Anfang Juni 2016 in concreto als auch die uneingeschränkte Wiederbenützung des Gemeindezentrum ab Anfang Sept, 2016 (Jungbauernball) gesichert.

Offene Detailfragen, die sich im Zuge der letzten erweiterten Sitzung des Bauausschusses ergeben haben, werden an den Planer team k2 weiter geleitet.

4.3	<p>Bürgermeister Poscher berichtet über seine baubehördlichen Aktivitäten bezüglich <u>Objekt Auweg 12</u>:</p> <p>Die Mieter verlangten in einer Vorsprache auf der Gemeinde Flauring eine Prüfung der hygienischen und baulichen Missstände. Zur Abklärung der diesbezüglichen Zuständigkeit bzw. des Handlungsbedarfs der Gemeinde holte Bürgermeister Poscher die rechtsfreundliche Meinung von RA Dr. Gerhard Schartner ein. Es erfolgte kurzfristig gemäß TBO seine Begutachtung durch den elektrotechnischen Gerichtssachsverständigen Ing. Mader, das Gutachten steht in Ausarbeitung, wobei jedoch offensichtlich ist, dass umfangreiche Sanierungen zur Herstellung des Standes der Technik erforderlich sein werden. Ferner wurde ein Begutachtungstermin mit dem hochbautechnischen Sachverständigen Architekt Ofner, dem elektrotechnischen Sachverständigen und der Baubehörde für 03.03.2016 vereinbart.</p> <p>Die von Bürgermeister Poscher informierte Gesundheits- und Baubehörde der BH Innsbruck verwies auf ihre Nichtzuständigkeit.</p>	
5	<p>Haus Mühlgassl 1: Bürgermeister Poscher hat die Tiroler Sozialen Dienste über die in der letzten GR-Sitzung beschlossene Vertragsabänderung informiert.</p> <p>Da eine nochmalige Begehung des Hauses mit den Tiroler Sozialen Diensten eine Erhöhung der ursprünglichen Sanierungskostenschätzung von € 20.000,- um mehr als das Doppelte ergab, werden vor Weiterführung der Mietverhandlungen neue Angebote, u. a. auch für eine Fenstersanierung, eingeholt.</p>	
	<p>Frau Maria-Luise Schnegg wird mit Erlaubnis von Bürgermeister Poscher objektiv wertlose Gegenstände aus dem Haus holen, die für sie allerdings einen persönlichen Wert darstellen.</p>	
6	<p>Raumordnung/Widmung: Bürgermeister Poscher ist befangen, daher berichtet VBgm. Praxmarer Brigitte:</p> <p>Frau Ulrike Poscher hat dem Gemeinderat einen Antrag auf <u>Umwidmung des Grundstückes Gp. 2227/3</u>, das wegen Grenzbereinigung über zwei unterschiedliche Widmungen verfügt, entsprechend dem Entwurf des örtlichen Raumplaners vorgelegt:</p>	<p>Mehrheitlich ja bei einer Enthaltung: Bürgermeister Poscher zur Umwidmung bzw. Teilumwidmung von Gp. 2227/3. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und</p>

	<p>Grundstück 2227/3 KG 81301 Flauring (70308) (rund 1382 m²) von Wohngebiet § 38.1 in Gemischtes Wohngebiet § 38.2</p> <p>sowie Grundstück 2227/3 KG 81301 Flauring (70308) (rund 185 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38.2 in Gemischtes Wohngebiet § 38.2</p>	<p>Stellungnahmefrist von vier Wochen keine Einwendung einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.</p>
	<p>Antrag auf Umwidmung gemäß Entwurf des örtlichen Raumplaners mit der Planungsnummer 308-2016-00001 und zur vierwöchigen Auflage zwecks öffentlicher Einsichtnahme.</p>	
7	<p><u>Tarifgestaltung Kinderkrippe:</u></p> <p>VBgm. Praxmarer berichtet, dass interessierte Familien aus anderen Gemeinden das Betreuungsangebot der Kinderkrippe Flauring wegen des hohen Aufschlags nicht in Anspruch nehmen (können). Da seitens der Kinderkrippe freie Kapazitäten bestehen, beantragt sie, den <u>Auswärtigenzuschlag</u> von 100 % auf 50 % zu senken.</p>	<p>Mehrheitlich ja</p> <p>bei zwei Enthaltungen: GR Praxmarer Johannes und GR Fuchs Joachim</p> <p>zur Senkung des Auswärtigenzuschlags auf 50 %</p>
8	<p>Bgm. Poscher verliest den Bericht über das Ergebnis der überörtlichen Kassaprüfung der Gemeinde Flauring, die am 3.11.2015 durch den Gemeindeprüfer der BH Innsbruck, Hauser Thomas, vorgenommen wurde. Dieser Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.</p>	
9	<p><u>Jahresrechnung 2015:</u></p> <p>VBgm Praxmarer Brigitte übernimmt den Vorsitz.</p> <p>Nach Erläuterung der Abweichungen vom Haushaltsentwurf 2015 durch den Bürgermeister gibt Überprüfungsausschussobmann seine Stellungnahme zur Jahresrechnung 2015 ab bzw. erläutert jene Überschreitungen, für welche noch eine formelle Beschlussfassung erforderlich ist:</p> <p>Folgende Überschreitungen werden beschlossen:</p>	

1/000-7211	Aufwandsentschädigung f. Bgm.+ Bgm.-Stv.	€ 3.366,36 einstimmig
1/010-6149	Sanierung Gemeindeamt/Planung	€ 3.431,96 einstimmig
1/063-7290	Partnergemeinden (2 Gegenstimmen GV Praxmarer Johannes und GR Seelos Maria)	€ 3.400,45 mehrheitlich
1/094-7290	Ausgabe für Gemeinschaftspflege	€ 1.887,69 einstimmig
1/163-7740	Weiterleitung Kapitaltransferzahlung	€ 1.500,- einstimmig
1/240-5100	Personalaufwand Kindergarten/-krippe	€ 6.479,68 einstimmig
1/240-5110	Personalaufwand <u>Vertragsbed.</u>	€ 3.369,28 einstimmig
1/240-5600	Reisegebühren	€ 1.662,00 einstimmig
1/322-75701	Förderung der Musikkapelle	€ 2.992,40 einstimmig
1/369-757	Zuwendungen an Schützen	€ 2.500,- einstimmig
1/530-751	Laufende Transferzahlung	€ 10.422,68 einstimmig
1/846-614	Instandhaltung Gemeindegebäude	€ 1.777,03 einstimmig
1/850-346	Schuldentilgung	€ 3.001,38 einstimmig
1/850-61901	Instandhaltung Ortsnetz	€ 4.677,68 einstimmig
1/850-769	Gewinnentnahme der Gemeinde	€ 17.696,63 einstimmig
1/851-769	Gewinnentnahme der Gemeinde	€ 51.253,92 einstimmig
1/852-769	Gewinnentnahme der Gemeinde Flauring	€ 3.682,47 einstimmig
1/990-964	Rechnungsabgang Vorjahr	€ 51.692,28 einstimmig
5/520-7299	Mündungsgestaltung <u>Kanzingbach</u>	€ 480.852,22 einstimmig
5/520-775	Rückzahlung an die TIWAG	€ 96.079,69 einstimmig
5/850001-004	Wasser- und Kanalisationsbauten	€ 10.643,40 einstimmig
5/850001-964	Abwicklung Soll-Abgänge Vorjahr	€ 33.141,25 einstimmig
5/870-964	Abwicklung Soll-Abgänge Vorjahr	€ 47.500,- einstimmig
<p>GR Josef Mittermair berichtet, dass es keinerlei Beanstandungen gibt und der Jahresrechnung in der vorliegenden Form die Zustimmung erteilt werden kann.</p> <p>In weiterer Folge verlässt der Bgm. den Sitzungsraum.</p> <p>Die Jahresrechnung 2015 weist im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt folgende Vorschriften und Abstattungen auf:</p>		

Gemeindeplanung

Rechnungsabschluss 2015
Gesamtübersicht nach Gruppen AOH

Druck: 04/05/16

Gruppe Ausgaben	Anf. Rest	Amendungen/B	Gesamtrest	NO	Gr. Rest	VA+VVA	B+L	Ver.
1. 02 (Baugesetz)		876.631,87	576.931,31	492.852,25	36.074,68			576.931,31
8. 02 (WST/UBS/TRA/SIG)	1.121.199,58	731.511,44	544.313,22	712.884,47	91.523,82	1.131.930,10		405.880,51
Summe	113.199,58	1.508.043,31	1.421.244,53	1.243.541,82	127.798,51	1.131.930,10		171.049,38
04200: Abwicklung bei Abgang Vorjahr	47.500,00		47.500,00	47.500,00				
04400: Abwicklung bei Abgang Vorjahr		87.841,26	87.841,26	87.841,26				87.841,26
Summe einl. Abwicklung Vorjahr	100.000,00	1.388.686,41	1.549.346,18	1.371.682,88	127.798,51	1.131.930,10		251.886,61
95000: einl. Überschuss laufendes Jahr		164.671,99	164.671,99	164.671,99				
96000: bei Abgang laufendes Jahr		147.729,41	147.729,41		147.729,41			
Gesamtsumme	100.000,00	1.701.238,67	1.811.937,65	1.547.934,87	320.437,79			

Rechnungsabschluss 2015 (17 Abs. 1 Z. 2 VRV)

	Ein Vorjahr	AOH Vorjahr	Gesamtjahr
Ergebnis des Vorjahres	-51.832,28	-82.641,26	-132.213,54
Ergebnisse des Jahres (einschl. Überschuss Vorjahr)	2.139.217,74	1.137.434,36	3.276.652,10
Summe A	2.139.217,74	1.137.434,36	3.276.652,10
Ausgaben des Jahres (einschl. Abgang Vorjahr)	2.184.241,58	1.338.245,35	3.522.486,93
Jahresergebnis	58.076,16	-150.810,99	-92.734,83
Summe B = Summe A	2.139.217,74	1.137.434,36	3.276.652,10

Gemeindeplanung

Rechnungsabschluss 2015
Kassenistabschluss - Gesamtabschluss (gemäß § 14 VRV)

Druck: 04/05/16

Tatsächlicher Kassenbestand

ZW	Bezeichnung IBAN / BIC	Anf. Stand	2015	2016	Einnahmen Summe	2015	2016	Ausgaben Summe	Stand 2016	Schl. Stand	Auszug Nr. Datum
5	Girokonto Sänninger Kogarten AT263630000490523 / RZTUA722130										
6	RSB Telfs und Umgebung AT18363300004905297 / RZTUA722130	-138.510,82	3.468.119,27	233.006,68	3.562.615,34	3.227.676,57	267.436,26	3.595.112,83	1.932,08	-32.497,49	
	Bankkonto	-138.510,82	3.468.119,27	233.006,68	3.562.615,34	3.227.676,57	267.436,26	3.595.112,83	1.932,08	-32.497,49	
2	Gegenrechnung		932.209,42	40.473,18	972.682,60	932.209,42	40.473,18	972.682,60			
	Vorrrechnung	0,00	932.209,42	40.473,18	972.682,60	932.209,42	40.473,18	972.682,60	0,00	0,00	
	Gesamtsumme	-138.510,82	4.400.328,69	273.479,87	4.535.297,94	4.259.885,99	307.909,44	4.567.795,43	1.932,08	-32.497,49	
	Minus Einnahmen 2016									273.479,87	
	Plus Ausgaben 2016									307.909,44	
	Gesamtkassenbestand 2016									1.932,08	
	Minus tatsächlicher Kassenbestand									1.932,08	
	Differenz									0,00	

Antrag auf Beschluss der Jahresrechnung.

Einstimmig ja
zur Jahresrechnung gemäß
§ 108 TGO

Der Bürgermeister wird wieder in das Sitzungszimmer
gerufen. VBgm. Praxmarer bedankt sich für die
Rechnungslegung.

10

Schwaighof-Kapelle: Bgm. Poscher erinnert an den Beschluss
vom 6.10.2015 bezüglich einer weiteren Subvention bei
Vorliegen der Jahresrechnung.

Mehrheitlich ja
bei einer Enthaltung:
GR Höpperger Ernst
zu einer weiteren Subvention

	auf weitere € 2.500,-- für die Sanierung der Schwaighofkapelle.	von € 2500,-- zur Sanierung der Schwaighofkapelle
11	Allfälliges:	
11.1	GR Mittermair: Ein auf dem Gemeindeparkplatz abgestelltes <u>Auto ohne Nummerntafel</u> sollte entfernt werden.	
11.2	VbGm. Praxmarer berichtet über die Verhandlung bezüglich <u>Räumung des Gießens</u> im Bereich Flauring-Bahnhof. Eine großräumige Räumung ist nicht zulässig. Die Gemeinde darf bewilligungsfrei nur punktuell bei Auflandungen, Verklausungen durch Holz oder starkem Schilfbewuchs im Bachbett sowie vor und hinter den Durchlässen räumen. Dies sollte von der Gemeinde veranlasst werden.	
11.3	VBGm. Praxmarer berichtet über eine <u>Spendenzusage der Jungbauernschaft</u> Flauring über € 2.000,-- für den Sozialfonds und bedankt sich dafür..	
11.4	Auf Anfrage des Obmanns des FC Flauring/Polling wegen der <u>Terrassensanierung</u> beim Vereinsgebäude meint Bürgermeister Poscher, dass unter diesem Tagesordnungspunkt kein Beschluss möglich ist, aber eine Sanierung in Eigenregie von der Gemeinde positiv gesehen und toleriert werden wird.	
11.5	Bürgermeister Poscher berichtet, dass für die <u>Ausfinanzierung der Quellzuleitung Flauringer Alm</u> anstatt der beschlossenen € 150.000,-- nur € 120.000,-- als Darlehen aufgenommen werden, da der derzeitige Abgang € 125.000,-- beträgt und im Jahr 2016 voraussichtlich € 5.000,-- als Einmalzahlung vom Bund zugeschossen werden. Somit ist der Abgang ausfinanziert. Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.	
11.6	Bgm. Poscher <u>bedankt sich beim Gemeinderat</u> für die konstruktive Arbeit in den vergangenen beiden Gemeinderatsperioden. Er erwähnt, dass manche Tätigkeiten, die er als Bürgermeister ausgeübt hat, vakant werden, wie Obmann der Bringungsgemeinschaft Krauteggweg, Substanzverwalter der Agrargemeinschaft und Obmann der Jagdgenossenschaft Flauring. Die Funktion des Überprüfungsausschussobmanns des Abwasserverbandes Zirl, als auch das Kassaprüfungsmandat beim Sozialsprengel Telfs u.U. wurden traditionell dem Bgm. der Gemeinde Flauring überantwortet und sollten von dem/der neuen BürgermeisterIn wieder angestrebt werden bzw. generell Funktionen in den Gemeindeverbänden übernommen	

	<p>werden.</p> <p>Im Rahmen seiner Schlußworte erwähnt Bgm. Poscher, dass bei der Fasnachtsaufführung 2016 sensiblen Themen der Gemeindepolitik seitens der Fasnacht nicht mit der nötigen Faktentreue und Sensibilität begegnet wurde, was u.a. aus rechtlicher Sicht zu einem Boomerang für die Gemeinde werden kann.</p> <p>Die schriftliche Fassung der abschließenden Worte liegt dem Protokoll als Anlage bei.</p>	
	<p>Bezüglich dem <u>Umgang mit dem Abgang</u> fordert Bgm. Poscher die Gemeinderäte aus Gründen der Fairness auf, allfällige offene Anfragen und Wortmeldungen in dieser Sitzung jetzt zu tätigen, weil nur dann die Option besteht, diese Punkte jetzt oder in einer weiteren Sitzung zu klären.</p> <p>Nachdem keine weitere Wortmeldung folgt, bedankt sich Bgm. Poscher nochmals bei allen Gemeinderäten und schließt die Sitzung.</p>	

Der Schriftführer:

Der Gemeinderat:

Februar 2016

17. Kindergarten und Kinderkrippe, Besuch durch Bildungsministerin Gabriele Heinisch-Hosek



Die Ministerin (2.v.r) zeigt viel Interesse an den Ausführungen der Betreuerinnen

21. Kiachl am Kirchplatzl nach dem Sonntags-Gottesdienst



Wählergruppe "Wir für Flauring" organisiert ein Kiachl-Essen auf dem Kirchplatzl

26. Chronik, Workshop "Matriken online"

24. Senioren, Hoangartnachmittag

28. Gemeinderatswahlen



Das erste Interview nach erfolgreich geschlagener GR-Wahl

Wahlbeteiligung

Wahlberechtigte		Bürgermeister-Wahl	
Abgegebene Stimmen	825 81,04%	Abgegebene Stimmen	825 81,04%
...davon gültige	750 90,91%	...davon gültige	792 96,00%
...davon ungültige	75 9,09%	...davon ungültige	33 4,00%

Wahlvorschläge Gemeinderat

Zu vergebende Mandate **13**

Nr.	Wählergruppe	Mandate	Stimmen	%
1	Wir für Flauring	6	353	47,07%
2	Sozialdemokraten und Parteiunabhängige, Gemeinsam für Flauring	7	397	52,93%

Bürgermeisterkandidaten

Nr.	Bürgermeister-Kandidat	BGM	Stimmen	%
1	Dosch Martin	Nein	247	31,19%
2	Praxmarer Brigitte	Ja	545	68,81%

BGM ... Bürgermeister

* * *

- 4. Sondermüllsammlung
- 4. Bergrettung, Jahreshauptversammlung mit Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft



Englbert Kaneider (links Mitte), Hannes Waldhart (rechts Mitte), Ortstellenleiter Andreas Waldhart (links) und Stv. Manfred Staudacher (rechts)

- 6. Kath. Familienverband, Kasperltheater
- 8. Kinderkrippe, Tag der offenen Tür
- 12. Schiclub, Trins, Dorfvereinsmeisterschaft; Ergebnis ab Seite 80
- 12. Schiclub, Trins, Clubmeisterschaft, Ergebnis ab Seite 80
- 14. Land Tirol, Angelobung Bürgermeisterin Brigitte Praxmarer



Die BürgermeisterInnen Tirols bei der Angelobung in Innsbruck

März 2016

15. Konstituierende Gemeinderatssitzung, Protokoll Seite 18



Der neue Gemeinderat

15. Kath. Familienverband, Vortrag "Geschwisterliebe, Geschwisterstreit"
16. Senioren, Hoangart-Nachmittag mit Osterbasteln
19. Kulturverein, Kirchenkonzert MK Prutz
20. Palmsonntag
20. Gartenbauverein, Ostermarkt
21. Chronik, Spaziergang durch die Jahrhunderte
23. Gartenbauverein, Passionssingen - Ensemble Frisch, Michael Gapp, Zither, Chorgemeinschaft Flaurling, Oberlandler Larchet-Musig



l.: Passionssingen vor dem Ostergrab in der Pfarrkirche; r.: anschließend gab es einen Ostermarkt, Fastensuppe und Blatt'In mit Kraut im Gemeindezentrum

26. Saisonöffnung, Deponie Flaurling Berg
29. Ostersonntag

März 2016

30. Ostermontag, Schützenkompanie, Jahreshauptversammlung



vl.: Bataillons-Kdt. Mjr. Stephan Zangerl, Bürgermeisterin Brigitte Praxmarer, Schützenhauptmann Josef Konrad

31. Obleuteversammlung



Bei der Terminabstimmung für Veranstaltung rauchen die Köpfe

* * *

Protokolle der Sitzung vom 15.03.2016:

Protokoll über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 15.03.2016

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Anwesende: Bgm. Brigitte Praxmarer, Adolf Waldhart, Josef Mittermair, Bruno Höpperger, Bernhard Steinlechner, Mathias Praxmarer, Beate Hafele, Martin Dosch, Annemarie Gruber, Kathrin Seelos, Martin Hellbert, Marianne Seelos, Florian Rauch

Abwesende: keine

Tagesordnung

1. Beschluss, ob ein zweiter Bürgermeister-Stellvertreter vorzusehen ist.
2. Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
3. Beschlussfassung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind.
4. Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen,
5. Die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters oder der Bürgermeister-Stellvertreter
6. Die Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
7. Gegebenenfalls die Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes.
8. Besetzung der einzelnen Ausschüsse
9. Allfälliges

Bgm. Brigitte Praxmarer eröffnet um 20.00 Uhr die konstituierende Sitzung. Sie verliest das Gelöbnis und die einzelnen Gemeinderäte werden mit einem "Ich gelobe" in die Hand der Bürgermeisterin angelobt. Weiters wird einstimmig die Tagesordnung beschlossen und anschließend nach den Tagesordnungspunkten vorgegangen.

zu 1.: Bgm. Praxmarer stellt den Antrag, dass aufgrund der Größe unserer Gemeinde nur ein Bürgermeisterstellvertreter gewählt werden soll.

Beschluss: Der Antrag der Bürgermeisterin wird einstimmig angenommen.

Zu 2.: Weiter stellt die Bürgermeisterin den Antrag, dass die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder mit 2 festgesetzt wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 3.: Bgm. Praxmarer stellt den Antrag, dass für die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes Ersatzmitglieder gewählt werden sollen.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Bürgermeisterin einstimmig zu.

Zu 4.: Es wird festgestellt, dass für die Gemeinderatspartei Sozialdemokraten und Parteiunabhängige ó šGemeinsam für Flauringö ó 2 Stellen und für die Gemeinderatspartei ó šWir für Flauringö" ó 2 Stellen im Gemeindevorstand entfallen.

Zu 5.: Von der Gemeinderatspartei ó Sozialdemokraten und Parteiunabhängige ó šGemeinsam für Flauringö ó wird Herr Adolf Waldhart, für die Gemeinderatspartei ó šWir für Flauringö" ó Herr Martin Dosch als Bürgermeister-Stellvertreter schriftlich vorgeschlagen.

Bei der Wahl wurde folgendes Abstimmungsergebnis erzielt:

Adolf Waldhart	-	7 Stimmen
Martin Dosch	-	6 Stimmen

Im ersten Wahlgang wurde in der geheimen Wahl Herr Adolf Waldhart mit 7 Stimmen mehrheitlich zum Vizebürgermeister gewählt.

Zu 6.: Von der Gemeinderatspartei šWir für Flauringö" wurden Herr Martin Dosch und Frau Annemarie Gruber als weitere stimmberechtigte Mitglieder für den Gemeindevorstand nominiert.

In einer geheimen Wahl wurde Martin Dosch und Annemarie Gruber einstimmig als weitere stimmberechtigten Mitglieder vom Gemeinderat gewählt.

Zu 7.: Folgende Ersatzmitglieder werden von den Gemeinderatsparteien als Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes nominiert:

Stimmberechtigtes Mitglied des Gemeindevorstandes ó Ersatzmitglied

Gemeinderatspartei: Sozialdemokraten und Parteiunabhängige
"Gemeinsam für Flauring"

Bgm. Brigitte Praxmarer	-	Josef Mittermair
Vbgm. Adolf Waldhart	-	Bernhard Steinlechner

Gemeinderatspartei: šWir für Flauringö"

Stimmberechtigtes Mitglied des Gemeindevorstandes ó Ersatzmitglied

Martin Dosch	-	Martin Hellbert
Annemarie Gruber	-	Marianne Seelos

Zu 8.: Folgende Ausschüsse werden wie folgt einstimmig besetzt:

Forsttagsatzungsmitglieder:

- Bgm. Brigitte Praxmarer
- **Ersatz:** Vbgm. Adolf Waldhart

Sanitätssprengel-Ausschuss:

- Marianne Seelos und Beate Hafele

Überprüfungsausschuss:

- Martin Hellbert, Florian Rauch und Josef Mittermair

Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung, Dorferneuerung und Verkehr:

- Bernhard Steinlechner, Mathias Praxmarer, Bgm. Brigitte Praxmarer, Martin Dosch und Lukas Forer

Ausschuss für Umwelt, Wasser und Landwirtschaft:

- Josef Mittermair, Mathias Praxmarer, Annemarie Gruber und Florian Rauch

Delegierter der Gemeinde in den Ortsausschuss des Tourismusverbandes:

- Josef Gruber

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit:

- Vbgm. Adolf Waldhart, Sebastian Waldhart und Wulf Ligges

Ausschuss für Familie und Soziales :

- Bgm. Brigitte Praxmarer, Beate Hafele, Doris Pleifer-Forer, Kathrin Seelos und Susanne Payr

Ausschuss für Jugend, Bildung und Sport:

- Bernhard Steinlechner, Vera Hafele, Doris Kofler, Kathrin Seelos, Maria Haider und Maria Seelos

Ausschuss für Senioren

- Beate Hafele, Sylvia Praxmarer, Josef Ballay, Marianne Seelos, Annemarie Gruber und Martin Dosch

Agrargemeinschaft

Substanzverwalter:	Bgm. Brigitte Praxmarer
Substanzverwalter-Stv.:	Bgm.-Stv. Adolf Waldhart
Substanzverwalter-Stv.:	Wulf Ligges
Rechnungsprüfer:	Florian Rauch

Finanzausschuss

Bruno Höpperger, Vbgm. Adolf Waldhart, Marianne Seelos und Wulf Ligges

Jagdgenossenschaft

Bgm. Brigitte Praxmarer und Bruno Höpperger

Zu 9.: Allfälliges

Zur ersten Sitzung der Ausschüsse lädt die Bürgermeisterin ein. Weiters werden noch folgende Punkte abgeklärt:

- Seniorennachmittag am 16.03.2016 ó 14.00 Uhr ó betreutes Wohnen
 - Gemeindevorstandssitzung am 30.03.2016 ó 20.00 Uhr ó Gemeindeamt
 - Obleuteversammlung am 31.03.2016 ó 20.00 Uhr ó Gemeindeamt
 - Nächster Gemeinderatssitzungstermin ist Dienstag ó 12.04.2016 ó 20.00 Uhr GA
 - Dorfputz am 09.04.2016 ó 09.00 Uhr
 - Konstituierende Sitzung Umweltausschuss ó 21.03.2016 ó 20.00 Uhr ó GA
 - Konstituierende Sitzung Bauausschuss ó 21.03.2016 ó 19.00 Uhr ó GA
 - Konstituierende Sitzung Überprüfungsausschuss ó 29.03.2016. ó 20.00 Uhr - GA
 - Konstituierende Sitzung des Finanzausschuss ó 30.03.2016 ó 19.30 Uhr ó GA
 - Konstituierende Sitzung Familienausschuss ó 31.03.2016 ó 19.00 Uhr ó GA
 - Konstituierende Sitzung Jungendausschuss ó 11.04.2016 ó 20.00 Uhr ó GA
- GV Martin Dosch bringt den Antrag der Liste šWir für Flauringö über die Evaluierung der Gebühren für den Restmüll ein.
Die Bürgermeisterin delegiert den Antrag in den Finanzausschuss.

Der Schriftführer:

Der Gemeinderat:

April 2016

2. Freiw. Feuerwehr, Jahreshauptversammlung
4. MUKI-Treff
5. Bücherei, Kulturverein, Autorenlesung mit Kati Kitzbichler



In der Bücherei lauschen interessierte ZuhörerInnen

8. Kath. Familienverband, Vortrag "Hilfe mein Kind ist online!"
9. Dorfputz



Viele helfen alljährlich beim Dorfputz mit

10. Kassian, Prozession

April 2016

11. Brücke über den Gießenbach wurde erneuert



Der Dank gilt den Brückenbauern unter Leitung von Martin Dosch

12. Bücherei, Anderssenlesung

15. Riskirche ist eingerüstet



Über den Sommer soll die Fassade der Kapelle restauriert werden

17. Musikkapelle, Frühjahrskonzert am Vormittag



Ganz ungewohnt: Frühjahrskonzert mit Frühschoppen!

20. Senioren, Hoangart-Nachmittag

24. Bundespräsidentenwahl 2016, Ergebnis Flauring:

Wahlbeteiligung

Wahlberechtigte	979	
Abgegebene Stimmen	576	58,84%
...davon gültige	568	98,61%
...davon ungültige	8	1,39%

Kandidat	Stimmen	%
Dr. Irmgard Griss	105	18,49%
Ing. Norbert Hofer	181	31,87%
Rudolf Hundstorfer	31	5,46%
Dr. Andreas Khol	77	13,56%
Ing. Richard Lugner	11	1,94%
Dr. Alexander Van der Bellen	163	28,70%



26. Gemeinderatsitzung, Protokoll:

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates am 26.04.2016

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.40 Uhr

Anwesende: Bgmin Brigitte Praxmarer, Adolf Waldhart, Josef Mittermair, Bruno Höpperger, Ing. Bernhard Steinlechner, Mathias Praxmarer, Beate Hafele, Martin Dosch, Annemarie Gruber, Kathrin Seelos, Martin Hellbert, Marianne Seelos, Florian Rauch

Abwesende: -----

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 15.03.2016
3. Bericht Bgmin und Vbgm.
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Bauangelegenheiten
 - Umbau Gemeindezentrum bzw. Vorstellung der endgültigen Planung
 - Sanierung Haus Mühlgasl 1 – Vertrag mit den Tiroler Sozialen Diensten
 - Ansuchen auf Bebauung einer Mindestabstandsfläche zum öffentlichen Gut
6. Raumordnungs- und Widmungsangelegenheiten
 - Antrag Tiroler Saatbaugenossenschaft – von Freiland in landwirtschaftliche Sonderfläche Agrarlager
7. Bürgermeisterpension Modell – wie bei Altbürgermeister Poscher
8. Einhebung Waldumlage 2016 – Beschlussfassung
9. Information Änderung der Müllgebührenordnung
10. Allfälliges

1. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Sitzung wird von Bgmin Brigitte Praxmarer 20.02 Uhr eröffnet. Die Tagesordnung wird unter dem Punkt Allfälliges mit dem Unterpunkt Übermittlung von Unterlagen an die Gemeinderäte ergänzt. Ansonsten wird die Tagesordnung in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

2. Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 15.03.2016

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 15.03.2016 wird gefertigt.

3. Bericht Bgmin und Vbgm.

Bgmin Praxmarer gibt folgenden Bericht ab:

- 2 Vorstandssitzungen, 1 Wahlbehördensitzung
- 8 konstituierende Ausschusssitzungen

- 23 Gemeindetermine, 2 Begehungen mit SV,
 - 12 Auswärtstermine – Verbandsversammlungen und konstituierende Sitzungen
 - Altenwohnheim, Standesamt, Planungsverband,
 - 2 Sitzungen AV Zirl, Bezirkskrankenhaus, ATM, ATR
 - 4 Jahreshauptversammlungen, Tuifl, Fußball, Schützen, Feuerwehr...
 - Vereinsschirennen Trins
 - 2 Seniorennachmittage
 - Konzert Musikkapelle Prutz
 - Passionsingen – 3 Geburtstagsbesuche
 - Dorfputz
 - Kassianprozession
 - Zertifikatsverleihung-Führungsmanagement – Stefanie Reheis KK-Leiterin
 - Frühjahrskonzert
 - Bundespräsidentenwahl
- Weiters berichtet Bgmin Praxmarer über die ordnungsgemäße Ableitung der neuen Quelle im Bereich Angerweg (Murabbruch oberhalb vom Lederlehof). Es soll das Wasser gefasst und zur Versickerung gebracht werden. Die Kosten für diese Maßnahme werden von den Gemeinden Flauring und Polling geteilt.
 - Die Bürgermeisterin berichtet über die wasserrechtliche Verhandlung in Oberhofen bezüglich dem Projekt, Flauringer Trinkwasser in das Oberhofer Trinkwassersystem einzuleiten. Bei der Verhandlung wurde seitens der Gemeinde Flauring keine Zusage gemacht, nur dass erst ein privatrechtlicher Vertrag von beiden Gemeinden abgeschlossen werden soll. Dieser Vertrag wird in den Gemeinderäten beschlossen, erst dann gibt es für das Projekt eine Zustimmung von unserer Seite.
 - Bezüglich Kindergarten und Kinderkrippe wird Folgendes berichtet. Frau Kirchmair-Schweigl ist am 21.03.2016 vom Karenzurlaub zurückgekommen. Frau Magdalena Saurwein beendete ihr Dienstverhältnis mit diesem Tag bzw. ist kurz vorher bereits in den Mutterschutzurlaub gegangen. Frau Moucka Doris wird ihren Dienst per 20.06.2016 aufgrund des Auslaufens der Karenzvertretung für Frau März Dijana beenden. Frau März fängt wiederum an diesem Tag an zu arbeiten, da ihr Karenzurlaub ausgelaufen ist. Es kann uns passieren, dass wir für die Nachmittagsbetreuung jemanden kurzfristig suchen müssen, da Frau Plenk Gabi aus privaten Gründen auch die Gemeinde verlassen wird.
 Bezüglich dem Kindergarten- und Kinderkrippenbetrieb sind folgende Maßnahmen geplant:
 Es soll über die Sommermonate für die Kinderkrippe um eine kleine Alterserweiterung (Erweiterung für Kindergartenkinder) angesucht werden. Auch um eine ganzjährige Alterserweiterung (eine große Alterserweiterung – Kinderkrippe und Schulkinder) soll für den Kindergarten angesucht werden. Damit haben wir den Kindergarten und Kinderkrippe ganztägig geöffnet und sind flexibler mit dem Einsatz des Personals von Kindergarten und Kinderkrippe.
 Weiters wird angedacht, eine Kurzzeitbetreuung am Nachmittag für angemeldete Kinder anzubieten, wenn Plätze frei sind. Dies wird jedoch in den Familienausschuss delegiert.

- Bezüglich Umbau und Sanierung Kantine FC-Gebäude berichtet die Bürgermeisterin, dass die Sanierung teurer kommt als angenommen. Lt. Budget wurden € 5.000,-- veranschlagt, weiters wurden noch Ausgaben von € 16.000,-- zusätzlich beschlossen. Die Stromerweiterungskosten belaufen sich derzeit auf ca. € 7.500,-- (Fa. ETS) und weiters wird noch die Erweiterung des Strombezugsrechtes an die TINETZ mit ca. € 7.500,-- beziffert. Daher ist es schon jetzt absehbar, dass wir mit den angenommenen Kosten nicht durchkommen werden. Dieser Punkt wird in den Finanzausschuss delegiert.
- Die Bürgermeisterin bedankt sich bei GV Martin Dosch und seinen Helfern für die Organisation und die Durchführung des Brückenbaus beim „Bogenschützenwald“. Die Kosten für das benötigte Holz (Fa. Seelos) betragen ca. € 900,-- und werden von der Gemeinde getragen.
- Weiters verliest Frau Bgmin Praxmarer die Sitzungsprotokolle über die Gemeindevorstandssitzungen vom 30.03.2016 und 15.04.2016 – diese werden vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

4. Berichte aus den Ausschüssen

- Bauausschuss – Obm. GR Ing. Bernhard Steinlechner berichtet über die abgehaltenen Sitzungen (die konstituierende und zwei weitere Sitzungen) – Die Sitzungen haben hauptsächlich den Umbau bzw. die Sanierung des Gemeindezentrums betroffen. Das Ergebnis wurde heute vom Arch. Dietmar Ewerz (Team K2) präsentiert.
- Umweltausschuss – Obm. GR Josef Mittermair berichtet über die konstituierende Sitzung bzw. über den durchgeführten Dorfputz am 09.04.2016 – er bedankt sich bei allen Teilnehmern. Weiters werden morgen Mittwoch 27.04.2016 die Ausschussmitglieder Rauch Florian und Annemarie Gruber an einer Sitzung zum Thema Müllentsorgung in den Gemeinden in Rietz teilnehmen.
- Öffentlichkeitsausschuss – Obm. Vbgm. Adolf Waldhart berichtet, dass die erste Gemeindezeitung Anfang Mai erscheinen wird.
- Familien- und Sozialausschuss und Jugendausschuss – Obfr. GR Kathrin Seelos berichtet über die konstituierende Sitzung. Der Sozialfonds und der MUKI-Treff werden weiterhin von Frau Bgmin Praxmarer organisiert. Die Sommersportwoche soll in gewohnter Form mit den Vereinen abgehalten werden. Weiters will man den Jugendlichen und Kindern im Dorf mehr „Gehör“ schenken und sie Ideen einbringen lassen – vielleicht in Zusammenarbeit mit der Schule.
- Seniorenausschuss – Obfr. GR Beate Hafele berichtet über die konstituierende Sitzung bzw. über die Seniorentreffen am 16.03.2016 und 20.04.2016 – der nächste Seniorentreff soll am 08.06.2016 stattfinden. Weiters ist am 06.07 od. 13.07.2016 ein Ausflug in die Flaurlinger Alm geplant. Im Oktober wird ein Ganztagesausflug organisiert werden. Im August wird das Programm für das nächste Jahr erarbeitet werden.
- Überprüfungsausschuss – Obm. GR Martin Hellbert Martin berichtet über die konstituierende Sitzung bzw. über die erste Überprüfung am 11.04.2016. Offene

Fragen wurden ausgeräumt, ansonsten gab es keine groben Mängel. Überprüft wurde das 1. Quartal 2016.

5. Bauangelegenheiten

- Der Punkt 5.1 wird wegen der Anwesenheit von Architekt DI Dietmar Ewerz vorgezogen. DI Ewerz stellt dem Gemeinderat anhand von Plänen die Umplanung des Umbaus bzw. Sanierung des Gemeindezentrums vor. Die davor besprochenen Änderungen und die von den Vereinen eingebrachten Änderungen wurden in den Plan eingearbeitet. Die Gemeinderäte können Fragen an den Architekten stellen, diese werden alle zur Zufriedenheit der Gemeinderäte beantwortet. Nach der Vorstellung stellt Frau Bgmin Praxmarer den Antrag beziehungsweise auf den Beschluss in der Gemeinderatsitzung vom 16.02.2016 unter Punkt 4.1. die Planung, Ausschreibung und Bauleitung für das vorliegende Projekt dem Architekturbüro Team K2 zu übergeben. Der Antrag der Bürgermeisterin wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Bezüglich der Sanierung des Hauses Mühlgassl 1 (Lair-Haus) wird mitgeteilt, dass seitens der TSD (Tiroler Soziale Dienste) Angebote für die Fenstersanierung, Einbau von Sanitäranlagen, Heizung sowie Gasanschluss und Erneuerung Strom eingeholt wurden. Es soll seitens der Gemeinde um Förderung (Wohnhaussanierung und Dorferneuerung) angesucht werden, die Restkosten werden seitens der TSD übernommen, jedoch von der monatlichen Miete wiederum abgezogen. Die Mietdauer muss mindestens so lange vereinbart werden, bis die vorgenannten Kosten zur Gänze von der Miete beglichen wurden. Weiters will man seitens der Gemeinde Aufklärungsarbeit bei den Nachbarn leisten. Eventuell soll mit den TSD ein pädagogisches Konzept erarbeitet werden. Fakt ist jedoch, dass die Gemeinde Flauring lt. Aufteilungsschlüssel Land/Bund noch 16 Personen aufnehmen soll. Mit den TSD wurde vereinbart, dass vorwiegend schutzsuchende syrische Familien aufgenommen werden.
- Beim Ansuchen auf Bebauung einer Mindestabstandsfläche zum öffentlichen Gut geht es darum, dass die Gemeinde Flauring für die Gp. 2216 KG Flauring mit Beschluss vom 04.10.2005 einen Bebauungsplan unter der Voraussetzung beschlossen hat, dass ein 2-m-Streifen zur Landesstraße hin nicht bebaut werden darf, damit in diesem Streifen ein Gehsteig errichtet werden kann. Der Gehsteig wurde nie gebaut. Jetzt möchte einer der Besitzer – Repolusk Andreas – ein Carport errichten, das in diesen Abstandsbereich hineinragt. Das Dach reicht bis zu 1,2 m an die Landesstraße heran, der Steher bis 1,5 m. Die Bewilligung würde seitens der Landesstraßenverwaltung erteilt. Es liegt an der Gemeinde, den Beschluss vom 04.10.2005 dahingehend abzuändern, dass eine Mindestabstandsfläche von 1,2 m von der Landesstraße nicht bebaut werden kann. Die Bürgermeisterin stellt den Antrag auf Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vorbehaltlich der Zustimmung aller Eigentümer der Gp. 2216 KG Flauring. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag der Bürgermeisterin zu.

6. Raumordnungs- und Widmungsangelegenheiten

Frau Bgmin Praxmarer stellt dem Gemeinderat das Ansuchen der Tiroler Saatbaugenossenschaft bezüglich Umwidmung von Freiland in Sonderfläche Agrarlager zwecks Bau eines Kornlagers vor. Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss einstimmig:

Der Gemeinderat der Gemeinde Flauring hat in seiner Sitzung vom 26. April 2016 zu Tagesordnungspunkt 6 gemäß § 70 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 187, beschlossen, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 29. März 2016, mit der Planungsnummer 308-2016-00002, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Flauring im Bereich Grundstück 2639/2 KG Flauring (zur Gänze/zum Teil) zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Flauring vor:

Umwidmung 2639/2 KG Flauring

Grundstück 2639/2 KG 81301 Flauring (70308) (rund 4651 m²)

von Freiland § 41

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Agrarlager

Personen, die in der Gemeinde Flauring ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Flauring eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Gleichzeitig wurde gemäß § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Bei diesem Punkt berichtet die Bürgermeisterin über ihre Gespräche mit der ÖBB bezüglich Sanierung des Vorplatzes vor dem Saatbaugebäude. Es wird seitens der ÖBB ein Gesamtkonzept mit Verbreiterung der Zufahrt als Stop & Go-Platz ausgearbeitet. Es kann sein, dass bereits 2017 Mittel für die Maßnahmen frei werden.

7. Bürgermeisterpensions-Modell – wie bei Altbürgermeister Poscher

AL Gruber erläutert das Modell der gesetzlichen Bürgermeisterpension. Der Gemeinde Flauring entstehen keine Kosten außer monatlich ca. € 13,-- für die Versicherungssteuer. Die Gemeinde muss zustimmen, dass sie die Gelder von der Bürgermeisteraufwandsentschädigung einbehalten und der Vorsorgekasse weiterleiten wird. VbGm. Adolf Waldhart stellt den Antrag, im Sinne der Bürgermeisterin dem Modell – wie bereits für Altbürgermeister Poscher gehandhabt – zuzustimmen. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag zu.

8. Einhebung Waldumlage 2016 – Beschlussfassung

Bezüglich Einhebung der Waldumlage für das Jahr 2016 wird folgende Verordnung einstimmig erlassen:

Verordnung über die Festsetzung einer Waldumlage der Gemeinde Flauring

Der Gemeinderat der Gemeinde Flauring hat mit Beschluss vom 26.04.2016 nach § 10 der Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55 in der jeweils geltenden Fassung, zur teilweisen Deckung des Personalaufwandes für den Gemeindewaldaufseher folgende Verordnung erlassen:

§ 1

Festsetzung des Gesamtbetrages der Umlage

Der Gesamtbetrag der Umlage wird für das Jahr 2016 mit 7.587,47 Euro festgesetzt. Der der Festsetzung der Waldumlage zugrunde liegende Gesamtbetrag für den Gemeindewaldaufseher (Jahresaufwand) beträgt für das abgelaufene Jahr 29.080,56 Euro neunundzwanzigtausendundachtzig 56/100. Diesem Betrag liegt eine Waldfläche von insgesamt 424,30 Hektar zugrunde. Der Hektarsatz beträgt somit 68,54 Euro. (§ 10 Abs. 4 der Tiroler Waldordnung 2005 ist zu beachten).

§ 2

Höhe des Anteils am Gesamtbetrag der Umlage

Der auf den einzelnen Umlagepflichtigen entfallende Anteil am Gesamtbetrag der Umlage beträgt für den Wirtschaftswald im Ertrag 28%, für den Schutzwald im Ertrag 15% und für den Teilwald im Ertrag 28% des Hektarsatzes.

§ 3

Verfahrensbestimmungen

Für das Verfahren gelten die Bestimmungen der Bundesabgabenordnung – BAO in Verbindung mit dem Tiroler Abgabengesetz – TAbgG, in der jeweils geltenden Fassung.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages des Anschlages an der Amtstafel in Kraft.

9. Information Änderung Müllgebührenordnung

Finanzausschussobmann GR Höpperger Bruno berichtet über die konstituierende Sitzung und weiters, dass der bei der letzten Finanzausschusssitzung erarbeitete Vorschlag der Müllgebührenordnung nochmals überarbeitet wird, da die Tücke im Detail liegt. Der Vorschlag wird bei einer der nächsten Sitzungen dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

10. Allfälliges

- Die Bürgermeisterin bedankt sich bei der Eigeninitiative Alberfeld, da diese in Eigenregie eine Sandkiste gebaut hat. Diese Kiste werden die Gemeindearbeiter mit Sand auffüllen.
- Weiters berichtet die Bürgermeisterin, dass es zwei Anfragen bezüglich Errichtung einer Geschichtstafel mit Werbung (siehe Muster von Telfs) gegeben hat. Die Tafel

würde die Gemeinde nichts kosten, sie wird nur von Werbung der Firmen finanziert. Den Zuschlag für die Errichtung bekommen Herr Rauch Hannes und Geyer Boris aus Oberhofen.

- Bgmin Praxmarer informiert den Gemeinderat über die Vorgänge im Haus Auweg 12 – Streit der Mieter mit dem Vermieter – in diesem Fall ist auch der Volksanwalt eingeschaltet. Die Gemeinde hat das Gebäude mit Sachverständigen für Hochbau und der Landesstelle für Brandverhütung besichtigt und die Beseitigung der Mängel vorgeschrieben. Mehr können wir nicht tun, obwohl die Mieter fast wöchentlich bei der Gemeinde vorsprechen.
- Die Bürgermeisterin bedankt sich bei GR Martin Hellbert, da dieser die Tempoanzeige (steht jetzt bei Haus Salzstraße 34) umgebaut hat. Die Tempoanzeige war ein Geschenk der IKB – arrangiert hat dies Herr Gabl Roland.
- GR und Feuerwehrkommandant Martin Hellbert informiert über die eingeholten Angebote bezüglich Ankauf eines neuen LAST-Fahrzeuges. Die Angebote werden an den Finanzausschuss weitergeleitet.
- Frau Bürgermeisterin ersucht um Teilnahme von interessierten Gemeinderäten für die Einschulung beim Trinkwasserkraftwerk Flauring für kommenden Donnerstag oder Freitag.
- Weiters wird der Punkt Übermittlung der Unterlagen für die Gemeinderatssitzung noch aufgenommen. Frau Bgmin Praxmarer wird diese, wenn sie vorliegen, den Gemeinderäten so schnell wie möglich zukommen lassen.
- Eine Richtigstellung der Information über Gebühr für Holzabfälle erfolgt in der Frühlingsausgabe der Gemeindezeitung, da irrtümlich im Postwurf die Einhebung einer Gebühr für die Holzabfälle angekündigt wurde. Für Holzabfälle wird keine Gebühr verlangt.

Der Schriftführer:

Der Gemeinderat:

April 2016

30. Jungbauern, Maibaum aufstellen und bewachen mit Maibaum-Bar. Es spielen "Die Flaurlinger Buam"



Mit vereinten Kräften!

* * *

Mai 2016

1. Maibaumfest, Kraxln und Frühschoppen mit der Musikkapelle
1. Schafbad in Polling



Daniel Erhart und seine Schafe im Bad in Polling

2. MUKI-Treff
5. Erstkommunion
7. SPÖ-Muttertagsfeier



Gemütliches Beisammensein

- 8. Firmung
- 14. Fußball, Pfingstturnier
- 17. Infoabend, Tiroler Soziale Dienste (TSD)
- 19. Beginn Schafauftrieb
- 20. Jugendchor, Bücherei, "Max und Moritz"
- 21. Kanzingbühne, S' verflixte 7. Jahr Festl



r.: VolksschülerInnen spielen im Mugelerstadl. l.: Spät nachts gab es Multi-Kulti-Musik

22. Bundespräsidentenwahl 2016, 2. Wahlgang, Ergebnis Flauring:

Wahlbeteiligung



Kandidat	Stimmen	%
Ing. Norbert Hofer	265	46,90%
Dr. Alexander Van der Bellen	300	53,10%



26. Fronleichnam, Prozession



Nun kommt der Anstieg ins Mittel- und Oberdorf

28. Chronik, Tag der offenen Tür



Altes und neues Kartenmaterial gibt den BesucherInnen Stoff für Erzählungen

* * *

Juni 2016

5. Herzjesu, Prozession
6. MUKI-Treff
8. Senioren, Hoangart-Nachmittag "Information durch Gemeindearzt"
9. Kulturverein, Alte Musik
10. Verabschiedung von Helmuth Posch, verstorben im 83. Lebensjahr am 04.06.2016



17. Chronik, Höfeforschung



Gilbert Hofer (Ranggen) referierte u.a. über Quellen der Höfeforschung

19. Schützenkompanie, Bataillonsschützenfest Hörtenberg in Telfs
20. Gemeinderatssitzung

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates am 20.06.2016

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesende: Bgm. Brigitte Praxmarer, Adolf Waldhart, Josef Mittermair, Bruno Höpperger, Ing. Bernhard Steinlechner, Mathias Pramarer, Evi Wimmer (für Beate Hafele), Martin Dosch, Annemarie Gruber, Kathrin Seelos, Martin Hellbert, Marianne Seelos, Florian Rauch

Abwesende: Beate Hafele

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 26.04.2016
3. Bericht Bgmin und Vbgm.
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Bauangelegenheiten
 - Umbau Gemeindezentrum – Vergabe von Leistungen
 - Sanierung Haus Mühlgassl 1 – Vergabe von Leistungen
6. Jahresrechnung Agrargemeinschaft – Beschlussfassung
7. Tarif für die Kurzzeitbetreuung in der Krabbelstube
8. Anschaffung eines Laptops für die Volksschule
9. Allfälliges

1. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Sitzung wird 20.02 Uhr eröffnet. Bgmin. Brigitte Praxmarer bittet die Gemeinderäte eine Trauerminute für das kürzlich verstorbene Enkelkind von Gemeinderätin Beate Hafele abzuhalten. Weiters wird Ersatzgemeinderätin Evi Wimmer als Gemeinderätin angelobt. Die Tagesordnung wird einstimmig mit 2 Punkten ergänzt – Punkt 7 Tarif für die Kurzzeitbetreuung in der Krabbelstube und Punkt 8 Anschaffung eines Laptops für die Volksschule Flauring. Ansonsten wird die Tagesordnung in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

2. Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 14.03.2016

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 26.04.2016 wird gefertigt.

3. Bericht Bgmin und Vbgm.

Bgmin Praxmarer gibt folgenden Tätigkeitsbericht ab:

- 1 Vorstandssitzung,
- 9 Auswärtstermine
- 22 Gemeindetermine,
- 4 Bauverhandlungen
- Inbetriebnahme des Trinkwasserkraftwerks
- Infoabend mit dem TSD
- 6 Veranstaltungen in der Gemeinde
- 6 Babybesuche
- 1 Geburtstagsbesuch – 90 Jahre
- 1 Wahlbehördensitzung
- Bundespräsidentenstichwahl
- 1 Seniorennachmittag

4. Berichte aus den Ausschüssen

- Bauausschuss – Obmann GR Ing. Bernhard Steinlechner berichtet, dass seit der letzten Gemeinderatsitzung keine Ausschusssitzung abgehalten wurde. In naher Zukunft wird eine Sitzung stattfinden, da man am Fußballplatz die Wassersituation besichtigen möchte und einige Punkte die den Verkehrsausschuss betreffen angeschaut wird.
- Öffentlichkeitsausschuss – Obmann Vbgm. Adolf Waldhart berichtet, dass die erste Gemeindezeitung erstellt und ausgetragen wurde. Die nächste Ausgabe wird im Herbst erscheinen.
- Familien- und Sozialausschuss und Jugendausschuss – Obfrau GR Kathrin Seelos berichtet über die stattgefundenen Sitzungen. Themen waren ein Bolzplatz für die Jugendlichen – diesen zu finden wurde an den Bauausschuss übergeben (Platz ca. 10 m x 15 m – in Telfs gibt es einen beim M-Preis), weiteres Thema war die Abhaltung der Sommersportwoche vom 8. bis 12. August 2016, ein Erste-Hilfe-Kurs soll im Herbst durchgeführt werden; weiters will man einen Tauschmarkt im Herbst organisieren. Auch den Tagstarif für die Krabbelstube und Nachmittagsbetreuung hat man besprochen und der Vorschlag des Ausschusses lautet auf € 10,-/ pro Besuchsnachmittag.
- Seniorenausschuss – in Abwesenheit von Obfrau GR Beate Hafele berichtet Frau Bgmin Praxmarer, dass am 08.06.2016 ein gemütlicher Nachmittag mit Dr. Michael Berti stattgefunden hat, dieser hat über das „ausreichend Trinken“ referiert. Am 13. Juli wird man mit den Senioren einen Ausflug in die Flauringer Alm machen.
- Überprüfungsausschuss – Obmann GR Martin Hellbert berichtet, dass die nächste Sitzung am 11.07.2016 stattfinden wird.
- Finanzausschussobmann GR Bruno Höpperger berichtet, dass die nächste Sitzung am 23.06.2016 stattfinden wird.

5. Bauangelegenheiten

- Bgmin. Brigitte Praxmarer berichtet über das Gespräch mit Vbgm. Waldhart, Werner Schreter– Büro Maiacher (Ausschreiber) und Planer DI Dietmar Ewerz und Peter Hammerle vom Büro Team K2. Bei dieser Sitzung hat man sich geeinigt, dass alle Gewerke ausgeschrieben werden und die Vergabe erst nach Vorliegen aller Angebote erfolgen soll. Dies wird so ca. Mitte Juli 2016 stattfinden. Der Baubeginn wird sich daher um ca. einen Monat verzögern. Die Abhaltung des Jungbauernballes am 10. September 2016 wird dadurch nicht gefährdet.
- Bezüglich der Sanierung des Hauses Mühlgassl 1 (Lair-Haus) wurden seitens der TSD Angebote für Elektro, Heizung und Sanitäre und seitens der Gemeinde ein Angebot für die Sanierung der Fenster eingeholt. Die Fenster sollen saniert werden, damit der Charakter des Hauses erhalten bleibt. Die Dorferneuerung fördert die Sanierung mit 35 % der Sanierungskosten. Für GV Martin Dosch sind die Angebote, die von der TSD eingeholt wurden, zu oberflächlich. In der Diskussion wurde angesprochen, dass wahrscheinlich nach Ablauf des Mietverhältnisses mit den TSD die Sanitäre wieder neu gemacht werden müssen. Der Gemeinderat beschließt nach eingehender Diskussion mehrheitlich, die Arbeiten für die Sanierung des Hauses Mühlgassl 1 den Firmen Egger Otmar (Heizung und Sanitäre), der Firma Elektro Optimal (Elektroarbeiten) und Zoller und Prantl (Fenstersanierung) lt. Angebot zu übergeben (3 Enthaltungen – GV Martin Dosch, GR Kathrin Seelos und GR Florian Rauch – 10 Fürstimmen).

6. Jahresrechnung Agrargemeinschaft - Beschlussfassung

Die Bürgermeisterin als Substanzverwalterin der Agrargemeinschaft Flaurling legt die Jahresrechnung für das Jahr 2015 dem Gemeinderat vor. Weiters gibt der Rechnungsprüfer GR Florian Rauch einen positiven Bericht ab, dass alles in Ordnung sei und er stellt den Antrag, dass die Bürgermeisterin als Substanzverwalterin entlastet werden soll. Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

7. Tarif für die Kurzzeitbetreuung der Krabbelstube

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Vorschlag des Familienausschusses von € 10,-- pro Besuchsnachmittag in der Krabbelstube bzw. in der Nachmittagsbetreuung zu.

8. Anschaffung eines Laptops für die Volksschule Flaurling

Vbgm. Waldhart berichtet, dass diesbezüglich ein Angebot von der GEMNOVA vorliegt und das Angebot sehr gut ist. Er stellt den Antrag, das Notebook um € 899,-- für die Volksschule Flaurling anzuschaffen. Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

9. Allfälliges

- Die Bürgermeisterin informiert den Gemeinderat, dass eine Segnung des Trinkwasserkraftwerkes geplant ist. Es soll an einem Sonntagvormittag mit einem Frühschoppen stattfinden. Der genaue Termin muss noch mit dem Herrn Pfarrer abgestimmt werden.
- Weiters lädt die Bürgermeisterin alle Gemeinderäte zum Fischerstechen nach Schlehdorf ein. Die Veranstaltung findet am 13. August statt – Ausweichtermin wäre der 20. August.

Der Schriftführer:

Der Gemeinderat:

24. Begräbnis von Paula Hellbert, geborene Strigl, verstorben im 79. Lebensjahr am 22.06.2016

Dankbar für die Zeit, die wir gemeinsam verbringen durften, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mama und Oma, Frau

Paula Hellbert
geb. Strigl

die am 22. Juni 2016 im 79. Lebensjahr zu Gott heimgekehrt ist.
Wir begleiten unsere liebe Paula am Freitag, dem 24. Juni, um 18.00 Uhr in Flauring von der Friedhofskapelle zum Sterbegottesdienst in die Pfarrkirche und anschließend zu ihrer letzten Ruhestätte.
Flauring, Mils b. Imst, am 22. Juni 2016

In liebem Gedenken:
Gerda mit Hans
Walter
Elfi mit Alfred
Martin mit Stefanie, Stefan und Kevin
im Namen aller Verwandten

Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir um eine Spende für die Tiroler Hospizgemeinschaft (Spendenkonto Hypobank, IBAN: AT18 5700 0001 2004 2142, Kennwort: „Hellbert – Hospiz“).
Wir danken allen für die Anteilnahme und bitten von Beileidsbezeugungen Abstand zu nehmen.



*Einschlafen dürfen,
wenn man müde ist,
nicht mehr kämpfen müssen,
wenn man nicht mehr weiß wofür,
gehen dürfen – das ist Frieden.*

24. Musikkapelle, Platzkonzert in Mooslehen

Nachtrag: Premiere "Last Fisherman" im Leokino; Film produziert von Leo Kaserer



Leo mit Ina und Leo Fin vor dem Leokino

Juli 2016

1. Kulturverein, Hilfsprojekt LOVEMORE
2. Bäuerinnen, Wallfahrt Heilig Wasser mit Unwetter



Die Wallfahrtgruppe kurz vor der Abfahrt

2. Beginn der Bahnbauarbeiten im Bereich Flauring - Telfs-Pfaffenhofen



Mit viel Lärm werden innerhalb eines Monats Schotterbett und Schwellen gewechselt.

7. Turm der Riskirche wird repariert



Nach dem Austausch der morschen Schindeln wird das Holz grün grundiert.
Das erregt die Gemüter!

8. Ferienbeginn

8. Bäuerinnen, Erdäpfelfest



Viele gutgelaunte, hungrige BesucherInnen im Schulgarten

10. bis 13. Unwetter über Flaurling



Auspumparbeiten und Öffnen des Einlaufgitters

11. Musikkapelle, Bezirksmusikfest in Pfaffenhofen



Frau Bürgermeisterin mit den ausgezeichneten Musikern in Pfaffenhofen

13. Senioren, Ausflug in die Flaurlinger Alm

19. Gemeinderatssitzung

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates am 19.07.2016

Beginn: 20.04 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

Anwesende: Bgm. Brigitte Praxmarer, Adolf Waldhart, Josef Mittermair, Bruno Höpperger, Ing. Bernhard Steinlechner, Mathias Praxmarer, Beate Hafele, Martin Dosch, Annemarie Gruber, Kathrin Seelos, Martin Hellbert, Marianne Seelos, Florian Rauch

Abwesende:

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 20.06.2016
3. Bericht BGMin. und VBgm.
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Bauangelegenheiten
 - Umbau Gemeindezentrum – Vergabe von Leistungen
 - Vergabe von Asphaltierungsarbeiten
6. Antrag auf Ankauf eines neuen LAST-Fahrzeuges für die FF –Flauring
7. Personalangelegenheiten Kindergarten
8. Allfälliges

1. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Sitzung wird 20.04 Uhr eröffnet. Die Tagesordnung wird einstimmig mit einem Punkt ergänzt – Punkt 8 Behebung der KAT-Schäden. Ansonsten wird die Tagesordnung in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

2. Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 20.06.2016

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 20.06.2016 wird gefertigt.

3. Bericht BGMin und VBgm.

BGMin Praxmarer gibt folgenden Tätigkeitsbericht ab:

- | | |
|--------|--|
| 26.04. | GRS |
| 27.04 | Gemeindetag Telfs |
| 27.04. | Generalversammlung Raika |
| 28.04 | Verabschiedung Poscher im Kindergarten |
| 28.04. | Bürgermeisterkonferenz |

29.04.	Wildbach – Gebietsbauleitung
30.04.	Gartenbau – Buggleressen
30.04.	Maibaumwache
01.05.	Maibaumkraxln
02.05.	MUKI-Treff
03.05.	Begehung Lairhaus und Risenegg mit der Dorferneuerung
05.05.	Erstkommunion
07.05.	Muttertagsfeier
08.05.	Firmung
09.05.	Treffen mit Herrn Mag. Renz – TSD
10.05.	Treffen mit den Raumpflegerinnen der Gemeinde Flauring
11.05.	Planungsverbandssitzung – Vbgm. Waldhart
12.05.	Gemeindevorstandssitzung – Vertrag Oberhofen
12.05.	Treffen mit neuem Bestatter Neurauter-Zirl
13.05.	6 Babybesuche und 1 Geburtstagsbesuch
14.05.	Kleinturnier am Fußballplatz
17.05.	Infoabend zum Thema Flüchtlinge in der Gemeinde
19.05.	Inbetriebnahme TWKW
20.05.	Chor Kunterbunt – Bücherei Max und Moritz
20.05.	Bezirksfeuerwehrtag B4 in Zirl
21.05.	Verflixte 7-Jahrfestl – Theaterverein
22.05.	Bundespräsidentenwahl – 2. Wahlgang
23.05.	Treffen mit Schützen
24.05.	Besprechung mit Rott Werner – Zoller/Prantl
24.05.	Besprechung im Kindergarten
25.05.	Familienausschuss-Sitzung
30.05.	Überprüfung Kassa Agrargemeinschaft
01.06.	WE – Vorstellung von Herrn Walter Soier
01.06.	Besprechung mit Markt Stefan – Situation Ram
02.06.	Besprechung mit Herrn Schöllhorn – bezüglich Brandschutz GZ
05.06.	Herz-Jesu-Prozession
06.06.	MUKI-Treff
08.06.	Besprechung mit Dr. Ortner/Hell und Krassnitzer – Wohnbauprojekt
09.06.	Alte Musik – Musikschule – Kulturverein
10.06.	Generalversammlung Rotes Kreuz
14.06.	4 Bauverhandlungen
15.06.	Ungarnsitzung
18.06.	Fußballturnier – FC Flauring/Polling
19.06.	Bataillonsschützenfest in Telfs
20.06.	Finanzausschussobmann Besprechung
20.06.	Verabschiedung Moucka Doris im Kindergarten

4. Berichte aus den Ausschüssen

- Bauausschuss – Obmann GR Ing. Bernhard Steinlechner berichtet, dass seit der letzten Sitzung nur eine Sitzung zum Thema Wasserlacken am Fußballplatz und Sperrflächen bei der Kirche stattgefunden hat.

- Öffentlichkeitsausschuss – Obmann VBgm. Adolf Waldhart berichtet, dass ab August wieder Themen gesammelt werden und im September die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung erscheinen wird.
- Familien- und Sozialausschuss und Jugendausschuss – Obfrau GR Kathrin Seelos berichtet, dass im Familienausschuss keine Sitzung stattgefunden hat. Im Jugendausschuss wurden Themen wie Sommersportwoche und Erste-Hilfe-Kurs in der Fastenzeit besprochen und Ideen bezüglich der Behandlung von Anliegen der Jugend gesammelt.
- Seniorenausschuss – Obfrau GR Beate Hafele berichtet über die Fahrt mit den Senioren auf die Flaurlinger Alm. Sie bedankt sie bei Feuerwehr und Bergrettung für den „Taxidienst“. Weiters berichtet sie, dass im August eine Sitzung bezüglich Ganztagesausflug mit den Senioren stattfinden wird.
- Sanitätssprengelausschuss - Frau GR Hafele berichtet, dass eine Sitzung stattgefunden hat und sie (Beate Hafele) in den Vorstand und Frau Seelos Marianne in den Überprüfungsausschuss gewählt wurden. Angedacht wird auch die Abhaltung einer Gesundheitsstraße in Flaurling. Diesbezüglich wird es noch eine Information an die Bevölkerung geben.
- Überprüfungsausschuss – Obmann GR Martin Martin Hellbert berichtet, dass in der Sitzung am 11.07.2016 keine gravierenden Fehler gefunden wurden. Fragen wurden direkt im Gemeindeamt besprochen. Folgende Überschreitungen werden einstimmig beschlossen:

1/322000-752000	Förderung Musikschule	€ 1.911,--
1/022000-752000	Kostenbeitrag Standesamt	€ 2.140,53
1/080000-752000	Gemeindeverband Gemeindebeamte	€ 2.376,82
1/816000-728000	Erweiterung Straßenbeleuchtung	€ 2.870,63
1/362000-729000	Denkmalpflege	€ 2.300,--
1/900000-729000	EDV-Kosten für Buchhaltung	€ 2.438,74
1/814000-728000	Schneeräumung und Splittkehrung	€ 2.976,17
1/912000-619000	Haushaltsrücklage Zuführung	€ 22.500,--

5. Bauangelegenheiten

- Umbau Gemeindezentrum – Vergabe von Leistungen: Dieser Punkt wird aufgrund der Anwesenheit von Herrn Hammerle Peter (Arch.-Büro Team K2) und den Herren Maiacher und Schreter (Büro Maiacher) vorgezogen. Herr Ing. Werner Schreter trägt das Ausschreibungsergebnis bezüglich Umbau Gemeindezentrum vor. Die Fragen der Gemeinderäte werden beantwortet. Herr Ing. Schreter teilt mit, dass man mit den Ausschreibungen innerhalb der Schätzungen liegt und die Arbeiten an die Best- bzw. Billigstbieter lt. Vorlage übergeben werden sollten. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (1 Befangenheitserklärung – GV Dosch Martin, da er selbst angeboten hat), die Arbeiten lt. Ausschreibungsergebnis den Billigst- und Bestbietern zu vergeben. Die Gesamtangebotssummen betragen € 1.005.000,-- - die Schätzung

beträgt € 1.020.000,--. Für den Schießstand und der Bühne liegen noch keine Angebote vor.

- Vergabe von Asphaltierungsarbeiten: Frau BGMin Praxmarer legt dem Gemeinderat ein Angebot bezüglich der Sanierung des Auwegs vor. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 70.000,--. Das Land Tirol hat eine außerordentliche Bedarfszuweisung von € 20.000,-- beigesteuert. Daher stellt sie den Antrag, die Sanierungsarbeiten des Auwegs an die Firma STRABAG lt. Angebot zu übergeben. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (1 Befangenheitserklärung GV Dosch Martin – Anrainer), die Arbeiten lt. Ausschreibung an die Firma STRABAG zu übergeben.

6. Antrag auf Ankauf eines neuen LAST-Fahrzeuges für die FF-Flaurling

GR und Feuerwehrkommandant Martin Hellbert berichtet über die Notwendigkeit eines Ankaufes eines neuen LAST-Fahrzeuges für die FF-Flaurling, da das alte Feuerwehrauto bereits 27 Jahre alt ist und nur mehr mit größeren Kosten einsatzbereit gehalten werden kann. Das neue Fahrzeug würde ca. € 120.000,-- kosten. Nach einer längeren Diskussion stellt GR Höpperger den Antrag, dass die Gemeinde Flaurling aus dem ordentlichen Haushalt für 2017 einen Zuschuss von € 30.000,-- (gedeckelt) gewähren kann. Die Restkosten müssten aus Verhandlungen mit dem Land sowie von Sponsoren und Feuerwehr aufgebracht werden. Der Vorschlag von GR Höpperger wird einstimmig angenommen.

7. Personlangelegenheiten Kindergarten

Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt – siehe eigenes Protokoll.

8. Behebung von KAT-Schäden

Frau BGMin Praxmarer berichtet, dass beim Unwetter am 10.07.2016 mehrere Bergwege ausgespült wurden. Die Schäden wurden bereits vom ATLR aufgenommen und auf ca. € 20.000,-- geschätzt. Sie stellt den Antrag, die Schäden sofort beheben zu lassen. Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Bürgermeisterin einstimmig zu.

9. Allfälliges

- GR Beate Hafele bedankt sich bei den Gemeinderäten für die Anteilnahme am Tod ihrer Enkelin.
- Die Bürgermeisterin informiert den Gemeinderat über das Förderansuchen des Vereines Rainbow. Der Gemeinderat bräuchte mehr Information, wer aus der Gemeinde Flaurling betreut wird.
- Bürgermeisterin Praxmarer lädt alle Gemeinderäte zum Fischerstechen nach Schlehdorf ein. Bei großem Interesse wird man einen Bus organisieren.
- Weiters informiert BGMin. Praxmarer, dass ein Gerät zum Mulchen von Gemeindewegen gemeinsam mit der Gemeinde Polling angeschafft werden soll.
- Am Fiechtanger wurde eine Hundestation mit Säcken aufgestellt.

- Weiters berichtet Frau BGMin Praxmarer, dass der Abwasserverband Zirl das Eindringen von Oberflächenwässern im Bereich Bahnhof bemängelt hat. Die Gemeindearbeiter werden den Kanal überprüfen und etwaige Mängel sanieren.
- GR Hellbert ersucht den Bauausschuss um Mithilfe bei der Suche nach einem geeigneten Standplatz für einen LKW-Container zur Aufbewahrung von Feuerwehrentensilien im Bereich des KAT-Lagers in der Lände. Der Bauausschuss erklärt sich zur Mithilfe bereit und wird in den kommenden Tagen die Situation vor Ort anschauen.

Der Schriftführer:

Der Gemeinderat:

Juli 2016

- 20. Patrozinium Pfarrkirche
- 20. Pfarrfest, musikalisch umrahmt von der Musikkapelle, Platzkonzert
- 24. Alm-Messe in der Flauringer Alm



Gottesdienst

- 24. Mure löste sich im Tieftal



Mure vom Tieftal bis zur Kohlerbrücke des Kanzingbaches

Juli 2016

- 25. Flaurlinger Kinder reisen für eine Woche nach Ungarn
- 28. Begräbnis von Frieda Praxmarer geborene Ladner, verstorben im 88. Lebensjahr am 25.07.2016



Nach einem arbeitsreichen Leben hat Gott, der Herr, unsere liebe Mama, Oma, Uroma, Schwiegermama, Schwägerin, Tante und Cousine, Frau

Frieda Praxmarer geb. Ladner

„Wirt's Frieda“
* 13. 3. 1929 † 25. 7. 2016

versehen mit den Hl. Sterbesakramenten, in den ewigen Frieden heimgeholt.
Wir begleiten unsere liebe Frieda am Donnerstag, dem 28. Juli 2016, um 15.00 Uhr in Flaurling von der Friedhofskapelle zum Sterbegottesdienst in die Pfarrkirche und anschließend zu ihrer letzten Ruhestätte.

Flaurling, Salzburg, Telfs, Hatting, Pettnau, im Juli 2016

In Dankbarkeit und liebem Gedenken:
deine Tochter **Elfriede**
deine Tochter **Maria** mit **Willi**
dein Sohn **Martin** mit **Alexandra**
dein Enkel **Christoph** mit **Simone** und deinem Liebling **Lena**
deine Enkelin **Joanna** mit **Andreas**
deine Enkelin **Maria**

im Namen aller Verwandten, Freunde und Bekannten
Den Seelenrosenkranz beten wir am Mittwoch um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Flaurling.

Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir um eine Zuwendung an die Pfarrkirche Flaurling. (IBAN: AT07 3633 6000 0490 0445, Kennwort: Frieda Praxmarer)

*Müh' und Arbeit war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
möge Gott dir Ruhe geben,
Rasten hast du nie gekannt.*

- 30. Abfahrt der Kinder und Jugendlichen nach Andoc
- 30. Musikkapelle, Platzkonzert im Schulgarten



Ein Sommernachtstraum

* * *

August 2016

6. Kulturverein, Konzert: ClariMusi
8. Beginn der Sommersportwoche
8. Gemeindezentrum, Baubeginn, 1. Abschnitt Umbau
12. Abschlussfest Sommersportwoche
13. Begräbnis von Marlies Kofler, geborene Strigl, verstorben im 59. Lebensjahr am 10.08.2016



Im Glauben an die Auferstehung teilen wir mit, dass unsere liebe Mama, Oma, Tochter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Goti, Frau

Marlies Kofler geb. Strigl

am 10. August 2016 im 59. Lebensjahr plötzlich und unerwartet von uns gegangen ist.
Wir begleiten unsere liebe Marlies am Samstag, dem 13. August, um 8.30 Uhr in Flauring von der Friedhofskapelle zum Sterbegottesdienst in die Pfarrkirche. Anschließend erfolgt die Verabschiedung auf dem Ortsfriedhof.
Flauring, Telfs, am 11. August 2016

In liebem Gedenken:
Söhne: **Christoph** mit **Raphaela**
Michael mit **Natalie, Luca** und **Leonie**
Eltern: **Anni** und **Karl**
Bruder: **Manfred** mit **Theresa**
Patenkind: **Tamara** mit **Daniel** und **Liel**
Neffe: **Martin**
im Namen aller Verwandten und Freunde

Den Rosenkranz beten wir am Freitag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche.
Von Beileidsbezeugungen bei der Verabschiedung bitten wir Abstand zu nehmen.
Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir um eine Spende für das Rote Kreuz Telfs (Spendenkonto Hypobank, IBAN: AT18 5700 0001 2004 2142, Kennwort: „Kofler-Rotes Kreuz“).

Jesus ich vertraue dir!

13. Fischerstechen und partnerschaftsfest in Schlehdorf - Video:
<https://www.youtube.com/watch?v=y1BDODmqzu4>
15. Maria Himmelfahrt, Festmesse und Almausflug mit Partnergemeinden



Im Sommer auf der Alm mit Freunden

August 2016

- 15. Landes-Ehrung für Walburga Mair durch Landeshauptmann
- 28. Waldbrand Lände, Stadelbrand Schwaighof
- 30. Feuerwehr, Weinfest mit Blaulicht-Nachmittag



Schaeinsatz an ausgebranntem Fahrzeug

- 31. Segnung Schweighofkapelle



Segnung der Kapelle in Schwaighof

August 2016



Danach beim Moser unter Dach, weil es plötzlich witterte! Es gab Würstl!

* * *

September 2016

2. Musikkapelle, Platzkonzert in der Lagerhalle Seelos
4. Schafschoad in der Flauringer Lände



Alle Jahre wieder ...

9. Kulturverein, Voulez vous "Koschuh" avec moi?
10. Almbtrieb
10. Jungbauern, Ball



Es spielten die Jungen Grubertaler

18. Jungbauern, Erntedankfestmesse, Prozession und Fest

September 2016

22. Obleuteversammlung

27. Die Riskapelle in neuem Kleid



Die frisch restaurierte Fassade der Riskirche leuchtet in der Abendsonne

* * *

Oktober 2016

- 3. MUKI-Treff
- 7. Sondermüllsammlung
- 7. Gartenbauverein, Jahreshauptversammlung



Der frisch gewählte Gartenbau-Vorstand

- 8. Bogenschützen, 20-Jahr-Jubiläums-Turnier mit Preisverteilung



Preisverteilung beim Wirt

- 8. Kulturverein, Konzert Chrysostomos-Chor
- 10. Beginn der Asphaltierungsarbeiten am Auweg

Oktober 2016

12. Senioren, Ausflug nach Südtirol



Achtung Gruppenfoto!

14. Kanzingbühne, Jahreshauptversammlung

18. Gemeinderatssitzung, Protokoll Seite 18

21. Erwachsenenschule, Upcycling



Müll gibt es nicht, man kann alles verwenden

21. Kath. Familienverband, Tauschmarkt (bringen)

22. Begräbnis von Paula Reiter, geborene Kirchmair, verstorben im 92. Lebensjahr am 19.10.2016

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mama, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin, Frau

Paula Reiter
geb. Kirchmair
„Stoaner-Paula“
* 3. 8. 1925 † 19. 10. 2016

Wir begleiten unsere liebe Paula am Samstag, dem 22. Oktober, um 9.00 Uhr vom Trauerhaus, Flaurling Mitteldorf 10, zum Sterbegottesdienst in die Pfarrkirche und anschließend zu ihrer letzten Ruhestätte.
Flaurling, Waldburg, Althofen, Innsbruck, am 19. Oktober 2016

In lieber Erinnerung:
Kinder: **Annemarie mit Robert; Irmgard mit Helmut; Margit mit Peter; Bernadette mit Max; Franz; Waltraud**
Enkel: **Sabrina mit Roman, Thomas, Stefanie mit Manuel, Claudia mit Jo, Johannes mit Lisi, Sebastian, Maximilian mit Theresa, Caroline mit Pauli, Thomas, Lisa**
Urenkel: **Marie und Eva**
Brüder: **Karl und Franz mit Familien**
Schwägerinnen: **Hildegard und Vroni mit Familien**
Im Namen aller Verwandten

Den Rosenkranz beten wir am Freitag um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Flaurling.



*Was du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben
von früh bis spät – tagaus – tagein.
Du warst im Leben sehr bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest du.
Mit allem warst du stets zufrieden,
nun finde bei Gott
die verdiente letzte Ruh'!*

22. Katholischer Familienverband, Tauschmarkt (tauschen)
28. Bücherei, Erwachsenenschule, Geschichtenerzählen für Kinder
29. Musikkapelle, Wunschkonzert mit Polkaschwung



Polkaschwung spielt Benefizkonzert zugunsten der Riskapelle

* * *

Nachtrag Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18.10.2016

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates am 18.10.2016

Beginn: 20.12 Uhr

Ende: 22.50 Uhr

Anwesende: Bgm. Brigitte Praxmarer, Adolf Waldhart, Josef Mittermair, Bruno Höpperger, Bernhard Steinlechner, Herbert Lott (als Ersatz für Mathias Praxmarer), Evi Wimmer (als Ersatz für Beate Hafele), Martin Dosch, Annemarie Gruber, Kathrin Seelos, Martin Hellbert, Wulf Ligges (als Ersatz für Marianne Seelos), Florian Rauch

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 19.07.2016
3. Bericht Bgmin und Vbgm.
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Bau- und Raumordnungsangelegenheiten
 - Bebauungsplan für die Gp. 2630 KG Flaurling - Langbauer
 - Bebauungsplan für die Gp. 2135/3 KG Flaurling - Hell
6. Beratung über Privatwegübernahme – Flaurling Berg Schwaighof
7. Bestellung eines Brandschutzbeauftragten für das Gemeindezentrum Flaurling
8. Saugstelle Feuerwehr Lände – weitere Vorgangsweise
9. Vertrag mit der Landesmusikschule Telfs
10. Personalangelegenheiten Kindergarten
11. Wasserleitungszusammenschluss mit der Gemeinde Oberhofen
12. Rangger-Köpfl-Lift – Vorgehensweise
13. Verlesen der Kassenbestandsaufnahme durch die BH Innsbruck
14. Infos
 - Raika/Gemeindegebäude
 - Kalvarienberg
 - Segnung Trinkwasserkraftwerk
 - Gemeindeausflug
 - Riswanderweg – Projektvorstellung
 - Gemeindetag für Vereine - Vorstellung
15. Allfälliges

1. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Sitzung wird um 20:12 Uhr eröffnet. Die Ersatzgemeinderäte Lott Herbert und Ligges Wulf werden angelobt. Die Tagesordnung wird einstimmig mit einem Punkt – Punkt 14 Unterstützung Nightliner-Zug ergänzt. Ansonsten wird die Tagesordnung in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

2. Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 19.07.2016

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 19.07.2016 wird gefertigt.

3. Bericht Bgmin und Vbgm.

Siehe Beilage

4. Berichte aus den Ausschüssen

- Bauausschuss – Obmann GR Ing. Bernhard Steinlechner berichtet über die Sitzung am 09.09.2016. Themen waren die Abwassersituation beim Weg Haider/Lederle. Eine weitere Sitzung war am 11.10.2016, Thema waren die Gestaltung der Bushalteplätze bzw. Außengestaltung nordseitig des Gemeindezentrums bzw. die Kapellensanierungen.
- Öffentlichkeitsausschuss – Obmann Vbgm. Adolf Waldhart berichtet, dass die Herbstausgabe derzeit in Druck ist und dann sofort ausgeteilt wird.
- Familien- und Sozialausschuss und Jugendausschuss – Obfrau GR Kathrin Seelos berichtet über die stattgefundenen Sitzungen. Themen waren der Kasermandllauf, Öffnungszeiten des Kindergartens bzw. der Kinderkrippe in den Ferien. Weiters waren Themen der Erste-Hilfe-Kurs zu Ostern bzw. möchte man eine Ideenbörse für Jugendliche einführen.
- Seniorenausschuss – GR Evi Wimmer berichtet in Vertretung von GRin Beate Hafele über den abgehaltenen Seniorenausflug, den Altbgm. Poscher organisiert hat. Weiters über das Programm des nächsten halben Jahres, das bei der letzten Sitzung im August fixiert wurde.
- Überprüfungsausschuss – Obmann GR Martin Hellbert berichtet über die Sitzung vom 11.07.2016. Es wurden keine Fehler entdeckt. Fragen wurden direkt im Gemeindeamt besprochen. Folgende Überschreitungen werden einstimmig beschlossen:

1/063000-729000	Partnergemeinden	€ 2.205,70
1/852000-403000	lfd. Anschaffungsk. v. Müllgef.	€ 2.217,67
1/214000-752100	Polyt. Lehrgang – Betriebsbeitrag	€ 3.322,52
1/163000-617000	lfd. Instandhaltung Fahrzeug FFW	€ 3.598,96
1/213000-619000	Betriebsbeitrag Sonderschule	€ 11.307,53
1/814000-728000	Schneeräumung und Splittkehrung	€ 2.976,17
1/912000-619000	Haushaltsrücklage Zuführung	€ 22.500,--
1/900000-728000	EDV-Kosten Buchhaltung	€ 6.000,--

5. Bau- und Raumordnungsangelegenheiten

Bebauungsplan für die Gp. 2630 KG Flauring - Langbauer

- Der Gemeinderat der Gemeinde Flauring hat in seiner Sitzung am 18.10.2015 zu Tagesordnungspunkt 3 gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, beschlossen, den von DI Erich Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzelle Gp. 2630 (zur Gänze) laut planlicher und schriftlicher Darstellung des DI Erich Ortner durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.
- Gleichzeitig wurde gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss des Bebauungsplanes gefasst.
- Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. Personen, die in der Gemeinde Flauring ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Flauring eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Bebauungsplan für die Gp. 2135/3 KG Flauring - Hell

- Der Gemeinderat der Gemeinde Flauring hat in seiner Sitzung am 18.10.2015 zu Tagesordnungspunkt 3 gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, beschlossen, den von DI Erich Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzelle Gp. 2135/3 (zur Gänze) laut planlicher und schriftlicher Darstellung des DI Erich Ortner durch vier Wochen hindurch vom 31.10.2016 bis 28.11.2015 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.
- Gleichzeitig wurde gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss des Bebauungsplanes gefasst.
- Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. Personen, die in der Gemeinde Flauring ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Flauring eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

6. Beratung über Privatwegübernahme – Flauring Berg Schwaighof

Bürgermeisterin Brigitte Praxmarer berichtet, dass ein Ansuchen von Frau Mayr Marianne, Fuchs Ermelinde und Johannes Rauch vorliegt, worin diese die Gemeinde ersuchen den Privatweg von Herrn Rauch Florian zu übernehmen. Nach einer kurzen Diskussion stellt GR Höpperger Bruno den Antrag, dass grundsätzlich keine Privat- und

sonstige Servitutswege seitens der Gemeinde übernommen werden sollen. Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich (12 Fürstimmen und 1 Enthaltung GR Rauch Florian) dem Antrag von GR Hopperger zu.

7. Bestellung eines Brandschutzbeauftragten für das Gemeindezentrum Flaurling

Die Bürgermeisterin berichtet, dass sich Herr Hellbert Tobias als Brandschutzbeauftragter für das Gemeindezentrum zur Verfügung stellen würde. Er verlangt eine Pauschale von € 500,--/Jahr. Da es dringend einen Brandschutzbeauftragten für das Gemeindezentrum braucht, stellt die Bürgermeisterin den Antrag, unter vorgenannten Bedingungen Herrn Hellbert Tobias mit der Aufgabe zu betrauen. Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu.

8. Saugstelle Feuerwehr Lände – weitere Vorgangsweise

Bgmin Brigitte Praxmarer berichtet über die Verhandlung mit der TIWAG bezüglich Übernahme der Wasserfassung bei der Geschiebesperre am Kanzingbach. Diese müsste die TIWAG zurückbauen. Für die Wasserentnahme für Löschwasser kann sie aber vorteilhaft für die Feuerwehr Flaurling sein. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wasserentnahmestelle kostenlos von der TIWAG zu übernehmen. Sollte ein Umbau notwendig sein, der die Gemeinde etwas kosten würde, wird dieser Punkt nochmals auf die Tagesordnung gesetzt.

9. Vertrag mit der Landesmusikschule Telfs

Die Bürgermeisterin legt dem Gemeinderat den Vertragsentwurf mit der Landesmusikschule Telfs vor. Sie stellt den Antrag, dass die Gemeinde Flaurling diesen Vertrag abschließen soll, weil eine Landesmusikschule billiger für unsere Gemeinde kommen würde. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Vertrag mit der Landesmusikschule Telfs und den Vertrag mit der Gemeinde Telfs abzuschließen (einstimmig).

10. Personalangelegenheiten Kindergarten

Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt – siehe eigenes Protokoll.

11. Wasserleitungszusammenschluss mit der Gemeinde Oberhofen

Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt – siehe eigenes Protokoll.

12. Rangger-Köpfl-Lift – Vorgehensweise

Bgmin Praxmarer berichtet über das Ansuchen des Rangger-Köpfl-Liftbetreibers für eine Kostenbeteiligung durch die Gemeinde Flaurling. Diese würde für 10 Jahre – jeweils € 1.185,-- betragen. Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, dass sich die Gemeinde Flaurling daran beteiligen sollte. Der Gemeinderat lehnt mit 11 Gegenstimmen und 2 Fürstimmen (Bgmin Brigitte Praxmarer und GR Lott Herbert) eine Beteiligung ab.

13. Verlesen der Kassenbestandsaufnahme durch die BH Innsbruck

Die Bürgermeister verliest den Bericht über das Ergebnis der überörtlichen Prüfung der Kassa der Gemeinde Flauring, die am 02.08.2016 durch die Gemeindeprüferin Rüdisser Andrea vorgenommen wurde. Der Bericht wird vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

14. Unterstützung Nightlinerzug

GR Josef Mittermair stellt den Antrag, dass auch die Gemeinde Flauring die Errichtung eines Nightlinerzuges (wie vom Land ausgearbeitet – 3 Fahrten zwischen 00.00 und 06.00 Uhr) unterstützen sollte. Der Gemeinderat stimmt dem Antrag von GR Mittermair einstimmig zu.

15. Infos

- **Raika/Gemeindegebäude**

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Raika Telfs ihre Öffnungszeiten einschränkt, sie will mit ihrer Filiale in Flauring bleiben, jedoch müssten gewisse Umbaumaßnahmen durchgeführt werden. Seitens der Raika sind drei Anfragen gekommen. Entweder die Raika kauft unsere Anteile zurück und würde etwas Neues bauen. Die Gemeinde müsste sich aber mit einem langfristigen Mietvertrag in das Gebäude einmieten. Eine zweite Variante wäre: die Gemeinde löst der Raika ihre Anteile ab, die Raika würde sich mit einem langfristigen Mietvertrag in das Gebäude einmieten. Die dritte Variante wäre, gemeinsam etwas zu schaffen bzw. eine andere gemeinsame Lösung zu suchen. Daraufhin hat die Gemeinde Flauring mit der WE Kontakt aufgenommen und über die Lösung mit einem Bauträger nachgedacht. Diese Lösung ist derzeit noch in Ausarbeitung. Seitens des Gemeinderates wäre die Lösung mit einem Bauträger die beste Variante.

- **Kalvarienberg**

Diesbezüglich wird berichtet, dass der Zustand mit BM Gerhard Bucher aus Flauring angeschaut wurde. Dort wurde festgestellt, dass bei 2 Kapellen „Gefahr in Verzug“ sei und diese sofort gesichert werden sollten. Diese Arbeiten sind sofort in Auftrag gegeben worden. Die Firma Bucher wird ein Angebot über die Kapellensanierung stellen. Weiters sollten Zuschüsse lukriert werden.

- **Segnung Trinkwasserkraftwerk**

Die Segnung des Trinkwasserkraftwerkes Flauring soll am 19.05.2017 oder am 26.05.2017 durchgeführt werden. Diese Termine wurden mit Pfarrer Mag. Christoph Haider vereinbart.

- **Gemeindeausflug**

Der heurige Gemeindeausflug findet am 05.11.2016 statt. Ziel ist der Wallfahrtsort Madonna della Corona in Italien. Es werden auch die ausgeschiedenen Gemeinderäte eingeladen und diese bekommen ein kleines „Dankeschön“ für ihre geleistete Arbeit.

- **Riswanderweg – Projektvorstellung**

GV Martin Dosch stellt das Projekt der Errichtung eines Wanderweges im Bereich Unterberg vor. Es soll dabei ein Waldspielplatz – ein Parcours mit Stationen bzw. Infotafeln entstehen. Er legt Unterlagen über den Verlauf vor. Es gibt eine Grobkostenschätzung von Bezirksförster Waldhart mit € 29.500,-- wobei 50 % von diesen Kosten bezuschusst werden. Der Rest soll so viel wie möglich mit Eigenleistung eingebracht werden. GV Dosch stellt die Anfrage, ob er in dieser Sache weitermachen kann oder nicht. Der nächste Schritt ist, dass er mit den Waldbesitzern Kontakt aufnimmt und um deren Zustimmung einholen wird. Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass GV Dosch mit den Waldbesitzern reden soll bzw. das Projekt weiterverfolgen kann.

- **Gemeindetag für Vereine – Vorstellung**

GV Dosch stellt seine Idee eines Gemeindetages von Vereinen vor. Alle Vereine sollen sich (z. B. am 30.04.2016 – Kassianstag) der Bevölkerung vorstellen bzw. eine Art „Tag der offenen Türe“ veranstalten. Eventuelle Einnahmen sollen einem „guten Zweck“ wie z.B. der Risschlossrenovierung zufließen. GV Dosch Martin würde sich als Koordinator bzw. Organisator zur Verfügung stellen. GV Dosch soll lt. Gemeinderat dieses Projekt weiterverfolgen.

16. Allfälliges

- GV Dosch fragt an in wie weit der Antrag von „Wir für Flauring“ bezüglich der Änderung der Restmülltonnen-Mindestentleerungen behandelt wurde. GR Höpperger gibt zur Antwort, dass mit 01.01.2017 die neue Richtlinie in Kraft sein wird.

Der Schriftführer:

Der Gemeinderat:

November 2016

1. Allerheiligen, Gräberbesuch
3. Kath. Familienverband, Vortrag Pubertät
4. Blutspende-Aktion
7. MUKI-Treff
8. Erwachsenenschule, Kochkurs
10. Kinderkrippe, Laternenfest
10. Tiroler Seniorenbund Flauring, Törggelen, Goldenen Adler



Jedes Jahr treffen sich die SeniorInnen zum Jahresausklang beim Wirt

11. Begräbnis in Scharnitz von Leni Pantoi, geborene Walch, verstorben im 92. Lebensjahr am 07.11.2016



In stiller Trauer geben wir bekannt, dass unsere liebe Mama, Oma, Uroma, Schwiegermutter, Schwester, Tante und Schwägerin, Frau

Leni Pantoi

geb. Walch



am 7. November 2016 im 92. Lebensjahr zu Gott heimgekehrt ist. Den Sterbegottesdienst feiern wir am Freitag, dem 11. November, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche Scharnitz. Anschließend begleiten wir sie auf dem Waldfriedhof zu ihrer letzten Ruhestätte.

Scharnitz, Flauring, Mils, am 7. November 2016

In liebem Gedenken:

Kinder: **Marialuise** mit Helmut
Anneliese mit Hans
Beate mit Peter

Enkel: **Bernhard** mit Lara, **Barbara**, **Alexander** mit Diana,
Lucas mit Pia, **Dominik** mit Sara, **Elisa** mit **Christian**,
Vera

Urenkel: **Maximilian** und **Luca**
im Namen der Geschwister und aller Verwandten

Den Rosenkranz beten wir am Donnerstag um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Scharnitz.

*Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.*

November 2016

- 11. Fasnacht, Auftakt
- 11. Kindergarten, Laternenumzug
- 11. Kasermandl-Lauf
- 12. Chorgemeinschaft, Jahreshauptversammlung
- 12. Grünschnittdeponie, letzte Öffnung vor der Winterpause
- 15. Chronik, Alte Schriften lesen



Höchste Aufmerksamkeit ist bei alten Schriften ist gefragt

- 16. Senioren, Hoangart-Nachmittag, Adventbasteln
- 17. Kulturverein, Jahreshauptversammlung
- 18. Gemeindezentrum, Firstfeier



Die Verantwortlichen feiern gemeinsam im Gemeindezentrum

20 Cäcilia

November 2016

20. Musikkapelle, Jahreshauptversammlung



Vor es zur Jahreshauptversammlung geht, gibt es ein Gruppenfoto im Risgarten

20. Kameradschaft, Jahreshauptversammlung



Geehrte Kammeraden

23. Infoabend der VVT



Aufklärung über den zukünftigen öffentlichen Verkehr in Flauring

24. LED-Beleuchtung für Weihnachtsbaum



Die neue Beleuchtung hatte sich nicht bewährt und wurde bereits am nächsten Tag durch Bewährtes ersetzt

25. Flauringer Stub'n, 18. Flauringer Gedenkjassen

25. Gartenbauverein, Adventkranzverkauf

25. Bücherei, Lesung: Maria Natale

* * *

Dezember 2016

1. Adventfenster
4. Bundespräsidentenwahl 2016, 2. Wahlgang, Wiederholung, Ergebnis Flurling:

Wahlbeteiligung

Wahlberechtigte	984	
Abgegebene Stimmen	662	67,28%
...davon gültige	640	96,68%
...davon ungültige	22	3,32%

Kandidat	Stimmen	%	
Ing. Norbert Hofer	263	41,09%	
Dr. Alexander Van der Bellen	377	58,91%	



5. Nikolaus
8. Chorgemeinschaft, Festmesse
10. Jungbauern, Christkindlmarkt
10. Kreis Ehe und Familie, Lichterfest in der Pfarrkirche



Für die ganze Familie ...

11. Bus Linie 2 nimmt an der Salzstraße Fahrt auf

13. Feuerwehr, DEFI-Schulung und Weihnachtsfeier



Auch das muss gelernt sein

15. Senioren, Weihnachtsfeier

16. Volksschule, Weihnachtsfeier



Kinder der Volksschule beim alljährlichen Krippenspiel

17. Chorgemeinschaft, Klöpfeln

20. Gemeinderatssitzung und Weihnachtsfeier

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates am 20.12.2016

Beginn: 19.02 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

Anwesende: Bgm. Brigitte Praxmarer, Adolf Waldhart, Josef Mittermair, Bruno Höpperger, Ing. Bernhard Steinlechner, Mathias Praxmarer, Herbert Lott (als Ersatz für Beate Hafele), Martin Dosch, Annemarie Gruber, Kathrin Seelos, Martin Hellbert, Marianne Seelos, Florian Rauch

Abwesende: Beate Hafele (entschuldigt)

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 18.10.2016
3. Pachtvertrag Flaurlinger Alm zwischen Gemeinde und Auftriebsgemeinschaft
4. Änderung der Müllgebührenordnung
5. Gebühren 2017
6. Haushaltsplan 2017
7. Allfälliges

1. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Sitzung wird um 19.02 Uhr eröffnet. Die Tagesordnung wird einstimmig in der vorliegenden Form beschlossen.

2. Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 18.10.2016

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 18.10.2016 wird gefertigt.

3. Pachtvertrag Flaurlinger Alm zwischen Gemeinde und Auftriebsgemeinschaft

Der Pachtvertrag ist allen Gemeinderäten zur Durchsicht zugesandt worden. Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den vorliegenden Pachtvertrag mit der Auftriebsgemeinschaft bezüglich Verpachtung des Almgebietes zu beschließen. Der Antrag der Bürgermeisterin wird einstimmig angenommen.

4. Änderung der Müllgebührenordnung und Müllabfuhrordnung

Der § 6 der Müllabfuhrordnung wird wie folgt abgeändert:

§ 6
Festlegung des Systems der Sammlung von Restmüll

1) Festlegung der Mindestmengen:

a) Für den Restmüll aus Haushalten pro Jahr:

1 Person	2 Entleerungen/Jahr
2 Personen	4 Entleerungen/Jahr
3 Personen	6 Entleerungen/Jahr
4 und mehr Personen	8 Entleerungen/Jahr

- 1) Die Behälter für Restmüll werden 14-tägig am Donnerstag von der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt. Die Behälter sind bis 6:00 Uhr bereit zu stellen. Falls der Abfuhrtag auf einen Feiertag fällt, erfolgt die Restmüllabfuhr am vorangehenden oder darauffolgenden Tag.
- 2) Über- oder unterschreitet das tatsächliche Abfallaufkommen das vorgeschriebene Behältervolumen, kann eine entsprechende Anpassung des Behältervolumens beim Bürgermeister/der Bürgermeisterin beantragt werden.

Weiters wird die Müllgebührenordnung wie folgt geändert:

§ 4
Weitere Gebühr für Restmüll

Bemessungsgrundlage ist die vorgeschriebene Mindestmenge gemäß § 6 der Müllabfuhr-Verordnung, sowie für darüber hinausgehende Mengen folgende Gebühren:

1) Entleerung der Mülltonne	€ 5,--/120-l-Mülltonne
	€ 10,--/240-l-Mülltonne
	€ 50,--/1200-l-Mülltonne

Diese Verordnungsänderung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Weiters wird einstimmig beschlossen, dass ab 01.01.2017 jeweils der Vermieter die Mülltonnen für Mietwohnungen zu folgenden Preisen kaufen muss:

120-l-Mülltonne	€ 40,--
240-l-Mülltonne	€ 50,--

Der Tarif für reinen Bauschutt wird mit € 60,--/t und für vermischtem Bauschutt mit € 150,--/t festgelegt.

Bezüglich Abgabe von Grünschnitt gibt es zwei Vorschläge:

- Vbgm. Waldhart Adolf: Um illegale Ablagerungen (im Wald, am Inn, ...) zu vermeiden, sollen Säcke bis maximal 60 l gratis abgegeben werden können.
- GV Dosch Martin: In Anlehnung an die Regelung im Recyclinghof Polling soll € 1,-- pro Sack bezahlt werden, damit würden an allen Abgabenstellen die gleichen Tarife gelten (Gleichbehandlungsprinzip).

In der Abstimmung wird mehrheitlich mit 7 Fürstimmen (Bgm. Brigitte Praxmarer, Vbgm. Adolf Waldhart, GR Josef Mittermair, GR Bruno Höpperger, GR Bernhard Steinlechner, GR Mathias Praxmarer und GR Herbert Lott) die Variante von Herrn Vbgm. Waldhart beschlossen.

Die Variante Dosch erhält 6 Fürstimmen (GV Martin Dosch, GV Annemarie Gruber, GR Kathrin Seelos, GR Martin Hellbert, GR Marianne Seelos und GR Florian Rauch).

5. Gebühren 2017

Folgende Gebühren werden ab 01.01.2017 erhöht:

Wasseranschlussgebühr € 2,05/m³ umbauten Raumes nach TVAG

Kanalanschlussgebühr € 5,50/m³ umbauten Raumes nach TVAG

Ab der nächsten Wasserablesung 01.10.2017

Kanalbenützungsgeld € 2,15/m³ Wasserverbrauch

6. Haushaltsplan 2017

Finanzausschussobmann Bruno Höpperger erläutert den vorliegenden Budgetentwurf, welcher von Gemeindevorstand, Finanzausschuss und Überprüfungsausschuss bereits vorab erörtert wurde. Nach Diskussion des Entwurfes wird der Budgetvoranschlag 2017 einstimmig beschlossen.

Die Bürgermeisterin fügt noch den Punkt Errichtung Gehsteig beim Haus Linter Herbert und Helma hinzu: Obwohl dieses Projekt im Budgetvoranschlag nicht berücksichtigt werden konnte, hat es aus Sicherheitsgründen hohe Priorität und muss so schnell wie möglich umgesetzt werden. Die Bürgermeisterin steht in dieser Sache mit dem Verkehrsplaner des Landes Herrn DI Markus Leuthold in Kontakt.

Weiters dankt die Bürgermeisterin allen Mitwirkenden zum Gelingen des Haushaltsplanes.

7. Allfälliges

7.1 GV Martin Dosch bringt folgende Anträge ein:

- Fahrverbotszone für das Mühlgassl
- Errichtung eines Gehsteiges im Bereich Haus Salzstraße 35 (Linter Herbert)
- Finanzielle Beteiligung der Gemeinde am Rundwanderweg Unterberg
- Termin für eine Bürgerversammlung im Frühjahr 2017

Diese Anträge werden bei der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt.

7.2 GR Bruno Höpperger bringt folgenden Antrag ein:

Ein eventueller Überschuss in der Jahresrechnung soll der Betriebsmittelrücklage solange zugeführt werden, bis die für Flaurling notwendige Betriebsmittelrücklage von € 110.000,-- gebildet ist. Der Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

7.3 Namhaftmachung eines Jagdausschussobmannes:

Dieser Punkt wird auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben, da noch abgeklärt werden soll, welche Mitglieder des Gemeinderats als Obmann in Frage kommen.

7.4 Information Bürgermeisterin bezüglich Kinderkrippe:

Die Kinderkrippenleiterin Frau Stefanie Reheis will eine Ausbildung machen und braucht daher 1 x im Monat an einem Freitag dienstfrei. Die Freistunden werden mit den Überstunden (Dienst in den Ferien) gegengerechnet, daher entsteht für die Gemeinde kein Schaden. Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

Bgmin Brigitte Praxmarer bedankt sich bei den GemeinderätInnen für ihre Arbeit und ihren Einsatz sowie für das gute Klima im Gemeinderat. Sie bedankt sich auch bei den Gemeindebediensteten und bei Vbgm. Adolf Waldhart, der ihr immer „zur Seite“ steht.

Als kleines Weihnachtsgeschenk verteilt sie die Chroniken für 2012 und 2013 an alle Gemeinderäte, bedankt sich bei der Chronistin Andrea Raggl für die engagierte Arbeit für die Allgemeinheit und lädt zu einer Weihnachtsfeier in den Gasthof Goldener Adler ein.


Der Schriftführer:

Der Gemeinderat:



Verdiente, gemütliche Gemeinde-Weihnachtsfeier beim Wirt

21. Verabschiedung von Frieda Ebner, geborene Nocker, verstorben im 73. Lebensjahr am 11.12.2016



*Als die Kraft zu Ende ging,
war es nicht Sterben,
sondern Erlösung.*



In lieber Erinnerung
an

Frieda Ebner
geb. Nocker

* 9. 11. 1944
† 11. 12. 2016

24. Jungbauern, Weihnachtsbasteln mit Kindern
24. Feuerwehr, Friedenslichtaktion
24. Kindermette für den Seelsorgeraum

Dezember 2016

- 25. Christtag
- 26. Stefanitag, Combo West gestaltet den Gottesdienst musikalisch
- 29. Frost: Wasserschaden im Risenegg



Die Feuerwehr war im Einsatz

- 31. Silvesterblasen

* * *

Anhänge 2016

1. Schiclub, Ergebnisse Kinder-Skirennen
2. Schiclub, Ergebnis Dorfvereinsrennen
3. Schiclub, Ergebnis Clubmeisterschaft
4. EU-Agrarzahlungen
5. Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushalts
6. Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Haushalts
7. Abgaben, Ertragsanteile der Gemeinde
8. Europa-Wetter - Das Jahr 2016 - [Satellitenfilm](#)

Mein Dank gilt all jenen, die der Chronik Bilder und Informationen zur Verfügung stellen oder im Internet posten. Die Chronistin

Kinderschirennen 24.01.2016

Birkenlift Seefeld

Riesentorlauf

OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

KINDERSCHIRENNEN am 24.01.2016

Rang	Stnr	Code	Teilnehmer + Verein	JG	Zeit-1	Zeit-2	Total	Diff
<u>Bambini weiblich</u>								
1.	2	.....	STAUDACHER Alina SCF	09	41,30	38,97	1:20,27	
2.	3	.....	HÖPPERGER Gloria SCF	10	44,95	43,65	1:28,60	8,33
3.	4	.....	K. Paula SCF	09	56,28	43,40	1:39,68	19,41
<u>Bambini männlich</u>								
1.	5	.....	HERRMANN Amadeo SCF	09	34,56	32,76	1:07,32	
2.	17	.....	KUEN Sebastian SCF	09	35,71	34,66	1:10,37	3,05
3.	6	.....	HAIDER Elias SCF	10	38,31	36,38	1:14,69	7,37
4.	7	.....	HAID Angelo SCF	09	40,75	40,38	1:21,13	13,81
5.	8	Torfehler	GRILL David SCF	10	59,37	53,78	1:53,15	45,83
<u>Kinder I weiblich</u>								
1.	13	.....	HAIDER Anna SCF	07	29,22	28,74	57,96	
2.	11	.....	BRATUSEK Anna-Lena SCF	07	33,35	33,16	1:06,51	8,55
3.	9	.....	WITTING Hannah SCF	07	34,52	33,04	1:07,56	9,60
4.	10	.....	HUBER Theresa SCF	07	40,55	38,71	1:19,26	21,30
5.	12	.....	LUGER Lena SCF	07	42,13	38,31	1:20,44	22,48
<u>Kinder I männlich</u>								
1.	15	.....	HAIDER Alexander SCF	07	31,22	31,26	1:02,48	
2.	18	.....	PRAXMARER Tobias SCF	08	32,53	33,90	1:06,43	3,95
3.	16	.....	AUER Marian SCF	07	42,29	40,08	1:22,37	19,89
4.	14	.....	MORIGGL Ruben SCF	08	46,90	47,20	1:34,10	31,62

Kinderschirennen 24.01.2016
Birkenlift Seefeld
Riesentorlauf
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

Rang	Stnr	Code	Teilnehmer + Verein	JG	Zeit-1	Zeit-2	Total	Diff
<u>Kinder II männlich</u>								
1.	20	.....	PRAXMARER Benedikt SCF	06	26,70	27,10	53,80	
2.	22	.....	GRILL Tobias SCF	05	27,89	28,00	55,89	2,09
3.	23	.....	PRAXMARER Oliver SCF	06	29,60	29,41	59,01	5,21
4.	21	.....	HERRMANN Lorenz SCF	06	30,08	30,07	1:00,15	6,35
<u>Schüler I weiblich</u>								
1.	24	.....	MORIGGL Clara SCF	03	28,79	28,56	57,35	
<u>Schüler I männlich</u>								
1.	28	.....	HAIDER Philipp SCF	03	22,69	22,59	45,28	
2.	29	.....	PRAXMARER Jakob SCF	04	24,56	24,93	49,49	4,21
3.	32	.....	WEBER Jonas SCF	04	25,53	25,79	51,32	6,04
4.	25	.....	KUEN Christoph SCF	04	26,75	27,33	54,08	8,80
5.	26	.....	STAUDACHER Tim SCF	04	27,95	28,33	56,28	11,00
6.	27	.....	HÖPPERGER Laurin SCF	04	33,44	33,69	1:07,13	21,85
<u>Schüler II weiblich</u>								
1.	19	.....	HAIDER Laura SCF	02	24,78	25,17	49,95	
<u>Schüler II männlich</u>								
1.	31	.....	PLANK Max SCF	02	24,30	24,12	48,42	
<u>Nicht am Start 1. Durchgang</u>								
	1	.....	HUBER Patrizia SCF	10				
	30	.....	PRAXMARER Elias SCF	02				

Bewerbsstatistik

Gemeldete Teilnehmer: 32
Gewertete Teilnehmer: 30
Ausgeschiedene Teilnehmer: 2

Chefkampfrichter

Kinderschirennen 13.02.2016
Birkenlift Seefeld
Riesentorlauf
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

KINDERSCHIRENNEN am 13.02.2016

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Verein	Total	Diff
<u>Zwergern weiblich</u>						
1.	2	THALER Hanna	11	SCF	52,28	
2.	1	SEELOS Eliana	11	SCF	58,80	6,52
<u>Zwergern männlich</u>						
1.	5	RAUCH Elias	11	SCF	42,07	
2.	4	HAIDER Julian	11	SCF	46,59	4,52
3.	7	LIGGES Leo Finn	11	SCF	52,59	10,52
4.	3	MARKT Julian	11	SCF	56,88	14,81
5.	6	K. Max	12	SCF	1:26,94	44,87
<u>Bambini weiblich</u>						
1.	10	STAUDACHER Alina	09	SCF	37,06	
2.	16	HUBER Patrizia	10	SCF	39,65	2,59
3.	20	DOSCH Elisa	10	SCF	41,68	4,62
4.	8	KUSS Lilli	09	SCF	41,94	4,88
5.	11	K. Paula	09	SCF	42,20	5,14
6.	9	HÖPPERGER Gloria	10	SCF	42,97	5,91
7.	15	PFEIFER Leonie	10	SCF	47,54	10,48
8.	18	ALEKSIC Nicola	10	SCF	51,42	14,36
9.	19	ÖFNER Valentina	10	SCF	51,95	14,89
10.	14	PRAXMARER Theresa	09	SCF	55,20	18,14
11.	12	KREUZER Johanna	09	SCF	1:03,12	26,06
12.	13	HAUSBERBER Lisa	10	SCF	1:05,34	28,28
13.	17	TANZER Valentina	09	SCF	1:19,59	42,53
<u>Bambini männlich</u>						
1.	25	REITER Elias	09	SCF	33,89	
2.	22	HERRMANN Amadeo	09	SCF	35,59	1,70
3.	30	HAIDER Elias	10	SCF	36,36	2,47
4.	27	HAID Angelo	09	SCF	38,22	4,33
5.	29	BIDNER Lukas	10	SCF	38,60	4,71
6.	23	GRILL David	10	SCF	45,16	11,27
7.	26	MAJEWSKI Manuel	09	SCF	48,45	14,56
8.	24	KARAJIC Erwin	09	SCF	1:01,02	27,13
9.	28	FASCHING Lorenz	10	SCF	1:05,25	31,36
10.	21	KUEN Sebastian	09	SCF	1:06,69	32,80
<u>Kinder I weiblich</u>						
1.	35	HAIDER Anna	07	SCF	31,10	
2.	32	BRATUSEK Anna-Lena	07	SCF	33,86	2,76
3.	33	ÖFNER Anika	07	SCF	37,51	6,41
4.	31	ZIMMERMANN Yvonne	07	SCF	39,12	8,02
5.	34	LUGER Lena	07	SCF	39,48	8,38

Kinderschirennen 13.02.2016
Birkenlift Seefeld
Riesentorlauf
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Verein	Total	Diff
6.	36	HUBER Theresa	07	SCF	42,47	11,37
<u>Kinder I männlich</u>						
1.	40	HAIDER Alexander	07	SCF	30,22	
2.	42	PRAXMARER Tobias	08	SCF	33,06	2,84
3.	39	RAUCH Lukas	07	SCF	35,41	5,19
4.	38	AUER Marian	07	SCF	37,41	7,19
5.	41	STECHER Fynn	08	SCF	37,93	7,71
6.	43	HAUSBERGER Fabian	07	SCF	38,10	7,88
7.	37	MORIGGL Ruben	08	SCF	40,30	10,08
<u>Kinder II weiblich</u>						
1.	44	REITER Nadine	06	SCF	33,23	
<u>Kinder II männlich</u>						
1.	45	GRILL Tobias	05	SCF	27,19	
2.	49	PRAXMARER Benedikt	06	SCF	28,39	1,20
3.	46	PRAXMARER Oliver	06	SCF	31,75	4,56
4.	47	STECHER David	06	SCF	35,34	8,15
5.	48	HERRMANN Lorenz	06	SCF	36,24	9,05
6.	50	KREUZER Tobias	06	SCF	44,57	17,38
7.	51	REITER Laurin	06	SCF	1:23,98	56,79
<u>Schüler I weiblich</u>						
1.	53	MORIGGL Clara	03	SCF	29,74	
2.	52	DOSCH Annalena	04	SCF	31,43	1,69
<u>Schüler I männlich</u>						
1.	55	HAIDER Philipp	03	SCF	24,05	
2.	54	PRAXMARER Jakob	04	SCF	25,53	1,48
3.	56	KUEN Christoph	04	SCF	28,58	4,53
4.	58	STAUDACHER Tim	04	SCF	30,70	6,65
5.	57	HÖPPERGER Laurin	04	SCF	33,48	9,43

Bewerbsstatistik

Gemeldete Teilnehmer: 58
Gewertete Teilnehmer: 58
Ausgeschiedene Teilnehmer:

Chefkampfrichter

Kinderschirennen 13.02.2016
Birkenlift Seefeld
Riesentorlauf
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

KINDERSCHIRENNEN am 13.02.2016

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Verein	Total	Diff
<u>Damen</u>						
1.	53	MORIGGL Clara	03	SCF	29,74	
2.	35	HAIDER Anna	07	SCF	31,10	1,36
3.	52	DOSCH Annalena	04	SCF	31,43	1,69
4.	44	REITER Nadine	06	SCF	33,23	3,49
5.	32	BRATUSEK Anna-Lena	07	SCF	33,86	4,12
6.	10	STAUDACHER Alina	09	SCF	37,06	7,32
7.	33	ÖFNER Anika	07	SCF	37,51	7,77
8.	31	ZIMMERMANN Yvonne	07	SCF	39,12	9,38
9.	34	LUGER Lena	07	SCF	39,48	9,74
10.	16	HUBER Patrizia	10	SCF	39,65	9,91
11.	20	DOSCH Elisa	10	SCF	41,68	11,94
12.	8	KUSS Lilli	09	SCF	41,94	12,20
13.	11	K. Paula	09	SCF	42,20	12,46
14.	36	HUBER Theresa	07	SCF	42,47	12,73
15.	9	HÖPPERGER Gloria	10	SCF	42,97	13,23
16.	15	PFEIFER Leonie	10	SCF	47,54	17,80
17.	18	ALEKSIC Nicola	10	SCF	51,42	21,68
18.	19	ÖFNER Valentina	10	SCF	51,95	22,21
19.	2	THALER Hanna	11	SCF	52,28	22,54
20.	14	PRAXMARER Theresa	09	SCF	55,20	25,46
21.	1	SEELOS Eliana	11	SCF	58,80	29,06
22.	12	KREUZER Johanna	09	SCF	1:03,12	33,38
23.	13	HAUSBERBER Lisa	10	SCF	1:05,34	35,60
24.	17	TANZER Valentina	09	SCF	1:19,59	49,85
<u>Herren</u>						
1.	55	HAIDER Philipp	03	SCF	24,05	
2.	54	PRAXMARER Jakob	04	SCF	25,53	1,48
3.	45	GRILL Tobias	05	SCF	27,19	3,14
4.	49	PRAXMARER Benedikt	06	SCF	28,39	4,34
5.	56	KUEN Christoph	04	SCF	28,58	4,53
6.	40	HAIDER Alexander	07	SCF	30,22	6,17
7.	58	STAUDACHER Tim	04	SCF	30,70	6,65
8.	46	PRAXMARER Oliver	06	SCF	31,75	7,70
9.	42	PRAXMARER Tobias	08	SCF	33,06	9,01
10.	57	HÖPPERGER Laurin	04	SCF	33,48	9,43
11.	25	REITER Elias	09	SCF	33,89	9,84
12.	47	STECHER David	06	SCF	35,34	11,29
13.	39	RAUCH Lukas	07	SCF	35,41	11,36
14.	22	HERRMANN Amadeo	09	SCF	35,59	11,54
15.	48	HERRMANN Lorenz	06	SCF	36,24	12,19
16.	30	HAIDER Elias	10	SCF	36,36	12,31

Kinderschirennen 13.02.2016
Birkenlift Seefeld
Riesentorlauf
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Verein	Total	Diff
17.	38	AUER Marian	07	SCF	37,41	13,36
18.	41	STECHER Fynn	08	SCF	37,93	13,88
19.	43	HAUSBERGER Fabian	07	SCF	38,10	14,05
20.	27	HAID Angelo	09	SCF	38,22	14,17
21.	29	BIDNER Lukas	10	SCF	38,60	14,55
22.	37	MORIGGL Ruben	08	SCF	40,30	16,25
23.	5	RAUCH Elias	11	SCF	42,07	18,02
24.	50	KREUZER Tobias	06	SCF	44,57	20,52
25.	23	GRILL David	10	SCF	45,16	21,11
26.	4	HAIDER Julian	11	SCF	46,59	22,54
27.	26	MAJEWSKI Manuel	09	SCF	48,45	24,40
28.	7	LIGGES Leo Finn	11	SCF	52,59	28,54
29.	3	MARKT Julian	11	SCF	56,88	32,83
30.	24	KARAJIC Erwin	09	SCF	1:01,02	36,97
31.	28	FASCHING Lorenz	10	SCF	1:05,25	41,20
32.	21	KUEN Sebastian	09	SCF	1:06,69	42,64
33.	51	REITER Laurin	06	SCF	1:23,98	59,93
34.	6	K. Max	12	SCF	1:26,94	1:02,89

Bewerbsstatistik

Gemeldete Teilnehmer: 58
 Gewertete Teilnehmer: 58
 Ausgeschiedene Teilnehmer:

Chefkampfrichter

Kinderschirennen 13.02.2016
Birkenlift Seefeld
Riesentorlauf
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

KINDERSCHIRENNEN am 13.02.2015

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Verein	Total	Diff
1.	55	HAIDER Philipp	03	SCF	24,05	
2.	54	PRAXMARER Jakob	04	SCF	25,53	1,48
3.	45	GRILL Tobias	05	SCF	27,19	3,14
4.	49	PRAXMARER Benedikt	06	SCF	28,39	4,34
5.	56	KUEN Christoph	04	SCF	28,58	4,53
6.	53	MORIGGL Clara	03	SCF	29,74	5,69
7.	40	HAIDER Alexander	07	SCF	30,22	6,17
8.	58	STAUDACHER Tim	04	SCF	30,70	6,65
9.	35	HAIDER Anna	07	SCF	31,10	7,05
10.	52	DOSCH Annalena	04	SCF	31,43	7,38
11.	46	PRAXMARER Oliver	06	SCF	31,75	7,70
12.	42	PRAXMARER Tobias	08	SCF	33,06	9,01
13.	44	REITER Nadine	06	SCF	33,23	9,18
14.	57	HÖPPERGER Laurin	04	SCF	33,48	9,43
15.	32	BRATUSEK Anna-Lena	07	SCF	33,86	9,81
16.	25	REITER Elias	09	SCF	33,89	9,84
17.	47	STECHER David	06	SCF	35,34	11,29
18.	39	RAUCH Lukas	07	SCF	35,41	11,36
19.	22	HERRMANN Amadeo	09	SCF	35,59	11,54
20.	48	HERRMANN Lorenz	06	SCF	36,24	12,19
21.	30	HAIDER Elias	10	SCF	36,36	12,31
22.	10	STAUDACHER Alina	09	SCF	37,06	13,01
23.	38	AUER Marian	07	SCF	37,41	13,36
24.	33	ÖFNER Anika	07	SCF	37,51	13,46
25.	41	STECHER Fynn	08	SCF	37,93	13,88
26.	43	HAUSBERGER Fabian	07	SCF	38,10	14,05
27.	27	HAID Angelo	09	SCF	38,22	14,17
28.	29	BIDNER Lukas	10	SCF	38,60	14,55
29.	31	ZIMMERMANN Yvonne	07	SCF	39,12	15,07
30.	34	LUGER Lena	07	SCF	39,48	15,43
31.	16	HUBER Patrizia	10	SCF	39,65	15,60
32.	37	MORIGGL Ruben	08	SCF	40,30	16,25
33.	20	DOSCH Elisa	10	SCF	41,68	17,63
34.	8	KUSS Lilli	09	SCF	41,94	17,89
35.	5	RAUCH Elias	11	SCF	42,07	18,02
36.	11	K. Paula	09	SCF	42,20	18,15
37.	36	HUBER Theresa	07	SCF	42,47	18,42
38.	9	HÖPPERGER Gloria	10	SCF	42,97	18,92
39.	50	KREUZER Tobias	06	SCF	44,57	20,52
40.	23	GRILL David	10	SCF	45,16	21,11
41.	4	HAIDER Julian	11	SCF	46,59	22,54
42.	15	PFEIFER Leonie	10	SCF	47,54	23,49

Kinderschirennen 13.02.2016
Birkenlift Seefeld
Riesentorlauf
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Verein	Total	Diff
43.	26	MAJEWSKI Manuel	09	SCF	48,45	24,40
44.	18	ALEKSIC Nicola	10	SCF	51,42	27,37
45.	19	ÖFNER Valentina	10	SCF	51,95	27,90
46.	2	THALER Hanna	11	SCF	52,28	28,23
47.	7	LIGGES Leo Finn	11	SCF	52,59	28,54
48.	14	PRAXMARER Theresa	09	SCF	55,20	31,15
49.	3	MARKT Julian	11	SCF	56,88	32,83
50.	1	SEELOS Eliana	11	SCF	58,80	34,75
51.	24	KARAJIC Erwin	09	SCF	1:01,02	36,97
52.	12	KREUZER Johanna	09	SCF	1:03,12	39,07
53.	28	FASCHING Lorenz	10	SCF	1:05,25	41,20
54.	13	HAUSBERBER Lisa	10	SCF	1:05,34	41,29
55.	21	KUEN Sebastian	09	SCF	1:06,69	42,64
56.	17	TANZER Valentina	09	SCF	1:19,59	55,54
57.	51	REITER Laurin	06	SCF	1:23,98	59,93
58.	6	K. Max	12	SCF	1:26,94	1:02,89

Bewerbsstatistik

Gemeldete Teilnehmer: 58
 Gewertete Teilnehmer: 58
 Ausgeschiedene Teilnehmer:

Chefkampfrichter

SCHICLUB FLAURLING



Vereinerennen 2016

1.FC Flaurling Polling 3

Puelacher Lukas, Grill Benjamin, Knabl Andrä

2.Die Kant'n

Staudacher Florian, Praxmarer Elias, Plank Max

3.Jungbauern 2

Grill Mathias, Haider Mathias, Witting Christian

4.FC Flaurling Polling 1

Praxmarer Hubert, Hellbert Mathias, Thaler Pascal



Dorfvereinsmeisterschaft 12.03.2016
Trins - Trinser Lift
Riesentorlauf



OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE MANNSCHAFTSWERTUNG

Dorfvereinsmeisterschaft

Rang	Stnr	Teilnehmer	Total	Diff
1.		<u>MANNSCHAFT: / JB 2</u>	2:03,40	
	67	HAIDER Mathias	40,51	
	49	GRILL Mathias	41,11	
	85	WITTING Christian	41,78	
2.		<u>MANNSCHAFT: / FC Flaurling / Polling 2</u>	2:07,23	3,83
	41	GRITSCH Lisa	41,71	
	77	GRITSCH Christoph	42,74	
	59	PUELACHER Sarah	42,78	
3.		<u>MANNSCHAFT: / FC Flaurling / Polling 3</u>	2:07,80	4,40
	42	PUELACHER Lukas	40,99	
	78	KNABL Andrä	42,27	
	60	GRILL Benjamin	44,54	
4.		<u>MANNSCHAFT: / Fire Raicer</u>	2:09,12	5,72
	94	HAIDER Philipp	40,48	
	95	HAIDER Laura	43,64	
	96	WEEBER Jonas	45,00	
5.		<u>MANNSCHAFT: / Die Kant`n</u>	2:09,88	6,48
	90	PLANK Max	41,06	
	54	STAUDACHER Florian	43,76	
	72	PRAXMARER Elias	45,06	
6.		<u>MANNSCHAFT: / JB 3</u>	2:10,96	7,56
	68	HELLBERT David	41,81	
	50	SEELOS Stefan	43,42	
	86	SEELOS Christian	45,73	
7.		<u>MANNSCHAFT: / Fit for Fun</u>	2:11,35	7,95
	91	STEINLECHNER Bernhard	38,13	
	73	PRAXMARER Adrian	43,75	
	55	PRAXMARER Brigitte	49,47	
8.		<u>MANNSCHAFT: / FC Flaurling / Polling 1</u>	2:15,30	11,90
	40	PRAXMARER Hubert	42,22	
	58	HELLBERT Mathias	46,13	
	76	THALER Pascal	46,95	
9.		<u>MANNSCHAFT: / Die Schnellen Wadln</u>	2:17,04	13,64
	57	PRAXMARER Jakob	43,13	
	93	PRAXMARER Benedikt	45,94	
	97	KUEN Christoph	47,97	



Dorfvereinsmeisterschaft 12.03.2016
Trins - Trinser Lift
Riesentorlauf



OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE MANNSCHAFTSWERTUNG

Rang	Stnr	Teilnehmer	Total	Diff
10.		<u>MANNSCHAFT: / Bergrettung</u>	2:17,57	14,17
	53	..... STAUDACHER Manfred	42,27	
	89	..... WALDHART Andreas	46,28	
	71	..... WALDHART Klaus	49,02	
11.		<u>MANNSCHAFT: / JB 4</u>	2:18,08	14,68
	51	..... HOCHENEGER Dominik	44,56	
	69	..... SEELOS Martin	45,93	
	87	..... VOGL Lukas	47,59	
12.		<u>MANNSCHAFT: / FC Flaurling / Polling U10</u>	2:19,15	15,75
	44	..... LENART Magnus	40,27	
	62	..... REITER Laurin	48,04	
	80	..... REITER Michael	50,84	
13.		<u>MANNSCHAFT: / Spritzbuam</u>	2:21,56	18,16
	74	..... MAIR Alexander	46,50	
	92	..... REITER Markus	46,56	
	56	..... KIRCHMAIR Roman	48,50	
14.		<u>MANNSCHAFT: / JB 5</u>	2:23,08	19,68
	70	..... POSCHER Reinhold	44,06	
	52	..... EPPACHER Viktor	49,11	
	88	..... SEELOS Markus	49,91	
15.		<u>MANNSCHAFT: / Lausbuam</u>	2:29,35	25,95
	46	..... GRILL Tobias	43,85	
	64	..... GABRIEL Jonas	52,64	
	82	..... PRAXMARER Oliver	52,86	
16.		<u>MANNSCHAFT: / Bike Sport</u>	2:30,33	26,93
	47	..... HAIDER Isabell	42,04	
	83	..... GRILL Tanja	51,11	
	65	..... PICHLER Bernhard	57,18	
17.		<u>MANNSCHAFT: / JB 1</u>	2:39,49	36,09
	84	..... PLATZER Theresa	48,62	
	66	..... PLATZER Sophia	52,09	
	48	..... HELLBERT Pia	58,78	
18.		<u>MANNSCHAFT: / Fosnacht Flaurling</u>	10:54,90	8:51,50
	45	..... HOCHENEGER Helmut	51,95	
	81	..... HÖPPERGER Ronald	3:52,72	
	63	..... WALDHART Hannes	6:10,23	

Viertelfinale 1			
-----------------	--	--	--

no	Gruppe	Läufer	Zeit
49	Jungbauern 2	Grill Mathias	40.84
94	Fire Racer	Haider Philipp	40.78

no	Gruppe	Läufer	Zeit
67	Jungbauern 2	Haider Mathias	39.90
95	Fire Racer	Haider Laura	42.42

	Gruppe	Läufer	Zeit
85	Jungbauern 2	Witting Christian	41.56
96	Fire Racer	Weeber Jonas	43.69

Viertelfinale 2			
-----------------	--	--	--

no	Gruppe	Läufer	Zeit
50	Jungbauern 3	Wille Josef	44.20
42	Fc Flaurling Polling 3	Puelacher Lukas	41.82

no	Gruppe	Läufer	Zeit
68	Jungbauern 3	Hellbert David	40.49
60	Fc Flaurling Polling 3	Grill Benjamin	45.16

no	Gruppe	Läufer	Zeit
86	Jungbauern 3	Seelos Christian	44.19
78	Fc Flaurling Polling 3	Knabl Andrä	40.94

Halbfinale 1			
--------------	--	--	--

no	Gruppe	Läufer	Zeit
49	Jungbauern 2	Grill Mathias	41.57
42	Fc Flaurling Polling 3	Puelacher Lukas	41.00

no	Gruppe	Läufer	Zeit
67	Jungbauern 2	Haider Mathias	40.09
60	Fc Flaurling Polling 3	Grill Benjamin	44.46

no	Gruppe	Läufer	Zeit
85	Jungbauern 2	Witting Christian	41.26
78	Fc Flaurling Polling 3	Knabl Andrä	40.12

Halbfinale 2			
--------------	--	--	--

no	Gruppe	Läufer	Zeit
40	Fc Flaurling Polling 1	Praxmarer Hubert	43.41
54	Die Kant'n	Staudacher Florian	43.22

no	Gruppe	Läufer	Zeit
58	Fc Flaurling Polling 1	Hellbert Mathias	42.26
72	Die Kant'n	Praxmarer Elias	1.26.10

no	Gruppe	Läufer	Zeit
76	Fc Flaurling Polling 1	Thaler Pascal	45.56
90	Die Kant'n	Plank Max	40.95

Viertelfinale 3			
-----------------	--	--	--

no	Gruppe	Läufer	Zeit
40	Fc Flaurling Polling 1	Praxmarer Hubert	43.84
55	Fit for Fun	Praxmarer Brigitte	49.49

no	Gruppe	Läufer	Zeit
58	Fc Flaurling Polling 1	Hellbert Mathias	43.27
73	Fit for Fun	Praxmarer Adrian	43.68

no	Gruppe	Läufer	Zeit
76	Fc Flaurling Polling 1	Thaler Pascal	47.58
91	Fit for Fun	Steinlechner Bernhard	1.53.60

Viertelfinale 4			
-----------------	--	--	--

no	Gruppe	Läufer	Zeit
41	Fc Flaurling Polling 2	Gritsch Lisa	44.94
54	Die Kant'n	Staudacher Florian	43.59

no	Gruppe	Läufer	Zeit
59	Fc Flaurling Polling 2	Puelacher Sarah	44.81
72	Die Kant'n	Praxmarer Elias	44.74

no	Gruppe	Läufer	Zeit
77	Fc Flaurling Polling 2	Gritsch Christoph	41.98
90	Die Kant'n	Plank Max	40.54

Finale um Platz 3			
-------------------	--	--	--

no	Gruppe	Läufer	Zeit
49	Jungbauern 2	Grill Mathias	41.56
40	Fc Flaurling Polling 1	Praxmarer Hubert	42.78

no	Gruppe	Läufer	Zeit
67	Jungbauern 2	Haider Mathias	39.68
58	Fc Flaurling Polling 1	Hellbert Mathias	42.65

no	Gruppe	Läufer	Zeit
85	Jungbauern 2	Witting Christian	40.84
76	Fc Flaurling Polling 1	Thaler Pascal	45.07

Finale um Platz 1			
-------------------	--	--	--

no	Gruppe	Läufer	Zeit
42	Fc Flaurling Polling 3	Puelacher Lukas	41.17
54	Die Kant'n	Staudacher Florian	42.88

no	Gruppe	Läufer	Zeit
60	Fc Flaurling Polling 3	Grill Benjamin	46.03
72	Die Kant'n	Praxmarer Elias	45.44

no	Gruppe	Läufer	Zeit
78	Fc Flaurling Polling 3	Knabl Andrä	39.48
90	Die Kant'n	Plank Max	40.22

SCHICLUB FLAURLING



CLUBMEISTERSCHAFT 2016

Clubmeisterin 2016

Haider Isabell

Clubmeister 2016

Steinlechner Bernhard

Wir danken den Sponsoren:

Fiegl und Spielberger

Intersport Riml Telfs

Ofenbau Perstaller

Raiffeisenregionalbank Telfs und Umgebung

CLUBMEISTERSCHAFT 2016

12.03.2016

RIESENTORLAUF

OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

Clubmeisterschaft 2016

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Total	Diff
<u>KINDER II / männlich</u>					
1.	3	GRILL Tobias	05	44,20	
2.	1	PRAXMARER Benedikt	06	45,90	1,70
3.	4	REITER Laurin	06	49,00	4,80
4.	2	PRAXMARER Oliver	06	53,22	9,02
<u>SCHÜLER I / männlich</u>					
1.	6	HAIDER Philipp	03	40,85	
2.	9	PRAXMARER Jakob	04	42,15	1,30
3.	8	WEEBER Jonas	04	44,00	3,15
4.	7	KUEN Christoph	04	48,26	7,41
<u>SCHÜLER II / weiblich</u>					
1.	11	HAIDER Laura	02	43,34	
2.	10	STEINLECHNER Marina	01	45,93	2,59
<u>SCHÜLER II / männlich</u>					
1.	12	PLANK Max	02	41,31	
2.	31	STAUDACHER Florian	01	43,85	2,54
3.	13	PRAXMARER Elias	02	45,08	3,77
<u>DAMENKLASSE</u>					
1.	15	GRILL Tanja	77	50,95	
<u>DAMEN - Allgemein</u>					
1.	16	HAIDER Isabell	90	43,15	
<u>AK III / Herren</u>					
1.	19	STEINLECHNER Bernhard	63	37,85	
2.	17	PRAXMARER Adrian	64	43,73	5,88
3.	20	PLANK Franz	62	48,82	10,97
<u>AK II / Herren</u>					
1.	23	GRILL Edi	66	41,17	
2.	22	PRAXMARER Hubert	73	44,77	3,60
<u>AK I / Herren</u>					
1.	24	PRAXMARER Johannes	82	43,97	
<u>HERREN - Allgemein</u>					
1.	26	HAIDER Mathias	88	39,50	
2.	30	HELLBERT David	94	40,45	0,95
3.	27	GRILL Mathias	91	42,30	2,80

CLUBMEISTERSCHAFT 2016
12.03.2016
RIESENTORLAUF
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

Nicht am Start

5	MORIGGL Clara	03	.....
14	HAIDER Anja	83	.....
18	GRILL Helmut	64	.....
21	PRAXMARER Josef	68	.....
25	PRAXMARER Mathias	88	.....

Bewerbsstatistik

Gemeldete Teilnehmer:	29	Chefkampfrichter
Gewertete Teilnehmer:	24	
Ausgeschiedene Teilnehmer:	5	

CLUBMEISTERSCHAFT 2016
12.03.2016
RIESENTORLAUF
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

Clubmeisterschaft 2016

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Total	Diff
<u>Damen</u>					
1.	16	HAIDER Isabell	90	43,15	
2.	11	HAIDER Laura	02	43,34	0,19
3.	10	STEINLECHNER Marina	01	45,93	2,78
4.	15	GRILL Tanja	77	50,95	7,80
<u>Herren</u>					
1.	19	STEINLECHNER Bernhard	63	37,85	
2.	26	HAIDER Mathias	88	39,50	1,65
3.	30	HELLBERT David	94	40,45	2,60
4.	6	HAIDER Philipp	03	40,85	3,00
5.	23	GRILL Edi	66	41,17	3,32
6.	12	PLANK Max	02	41,31	3,46
7.	9	PRAXMARER Jakob	04	42,15	4,30
8.	27	GRILL Mathias	91	42,30	4,45
9.	17	PRAXMARER Adrian	64	43,73	5,88
10.	31	STAUDACHER Florian	01	43,85	6,00
11.	24	PRAXMARER Johannes	82	43,97	6,12
12.	8	WEEBER Jonas	04	44,00	6,15
13.	3	GRILL Tobias	05	44,20	6,35
14.	22	PRAXMARER Hubert	73	44,77	6,92
15.	13	PRAXMARER Elias	02	45,08	7,23
16.	1	PRAXMARER Benedikt	06	45,90	8,05
17.	7	KUEN Christoph	04	48,26	10,41
18.	20	PLANK Franz	62	48,82	10,97
19.	4	REITER Laurin	06	49,00	11,15
20.	2	PRAXMARER Oliver	06	53,22	15,37
<u>Nicht am Start</u>					
	5	MORIGGL Clara	03		
	14	HAIDER Anja	83		
	18	GRILL Helmut	64		
	21	PRAXMARER Josef	68		
	25	PRAXMARER Mathias	88		

Bewerbsstatistik

Gemeldete Teilnehmer: 29
Gewertete Teilnehmer: 24
Ausgeschiedene Teilnehmer: 5

Chefkampfrichter

CLUBMEISTERSCHAFT 2016
12.03.2016
RIESENTORLAUF
OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE

Clubmeisterschaft 2016

Rang	Stnr	Teilnehmer	JG	Total	Diff
1.	19	STEINLECHNER Bernhard	63	37,85	
2.	26	HAIDER Mathias	88	39,50	1,65
3.	30	HELLBERT David	94	40,45	2,60
4.	6	HAIDER Philipp	03	40,85	3,00
5.	23	GRILL Edi	66	41,17	3,32
6.	12	PLANK Max	02	41,31	3,46
7.	9	PRAXMARER Jakob	04	42,15	4,30
8.	27	GRILL Mathias	91	42,30	4,45
9.	16	HAIDER Isabell	90	43,15	5,30
10.	11	HAIDER Laura	02	43,34	5,49
11.	17	PRAXMARER Adrian	64	43,73	5,88
12.	31	STAUDACHER Florian	01	43,85	6,00
13.	24	PRAXMARER Johannes	82	43,97	6,12
14.	8	WEEBER Jonas	04	44,00	6,15
15.	3	GRILL Tobias	05	44,20	6,35
16.	22	PRAXMARER Hubert	73	44,77	6,92
17.	13	PRAXMARER Elias	02	45,08	7,23
18.	1	PRAXMARER Benedikt	06	45,90	8,05
19.	10	STEINLECHNER Marina	01	45,93	8,08
20.	7	KUEN Christoph	04	48,26	10,41
21.	20	PLANK Franz	62	48,82	10,97
22.	4	REITER Laurin	06	49,00	11,15
23.	15	GRILL Tanja	77	50,95	13,10
24.	2	PRAXMARER Oliver	06	53,22	15,37

Nicht am Start

5	MORIGGL Clara	03	
14	HAIDER Anja	83	
18	GRILL Helmut	64	
21	PRAXMARER Josef	68	
25	PRAXMARER Mathias	88	

Bewerbsstatistik

Gemeldete Teilnehmer: 29
Gewertete Teilnehmer: 24
Ausgeschiedene Teilnehmer: 5

Chefkampfrichter

EU-Agrarzahlungen 2016 (Flaurling)



Gesamtfördersumme: 179.065 €
 durchschnittlicher Betrag je FördernehmerIn: 7.785 €
 FördernehmerInnen: 23
 Anzahl Förderprogramme: 12

Zahlungen nach Förderprogramm

Jahre auswählen: 2016

Nr	Programm		Betrag (€)
12	Basisprämienregelung - Titel III Abschnitte 1, 2, 3 und 5		47.679
13	Zahlung für dem Klima- und Umweltschutz förderliche Landbewirtschaftungsmethoden - Titel III Kapitel 3		21.361
15	Fakultative gekoppelte Stützung - Titel IV Kapitel 1		10.225
16	Kleinerzeugerregelung - Titel V - entkoppelte Zahlung		1.808
17	Erstattung von aus vorangegangenen Haushaltsjahren übertragenen Mitteln		572
18	Außergewöhnliche Maßnahmen - Maßnahme gegen Marktstörungen		1.225
214	Agrarumweltmaßnahmen		4.380
14003	Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel		2.762
14010	Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen		30.465
14011	Ökologischer / biologischer Landbau		4.541
14013	Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete		48.812
14014	Tierschutz		5.234
			179.065

Liste der Empfängerinnen und Empfänger

Datenquelle:

- 2007-2011: Explore European Common Agricultural Policy farm subsidy payments (FarmSubsidy.org)
- ab 2012: EU-Agrarzahlungen Transparenzdatenbank (transparenzdatenbank.at)

©Tirol Atlas, Geographie Innsbruck

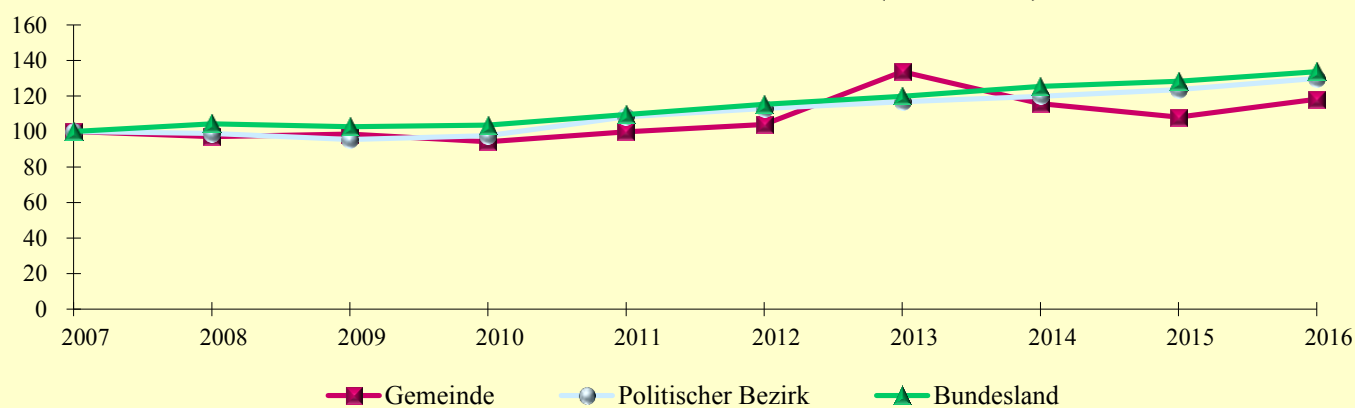
<http://tirolatlas.uibk.ac.at/topics/agriculture/gap.py/index?year=2016&unit=170308&1...> 24.01.2018

9.1 Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushalts der Gemeinden (in 1.000 €)

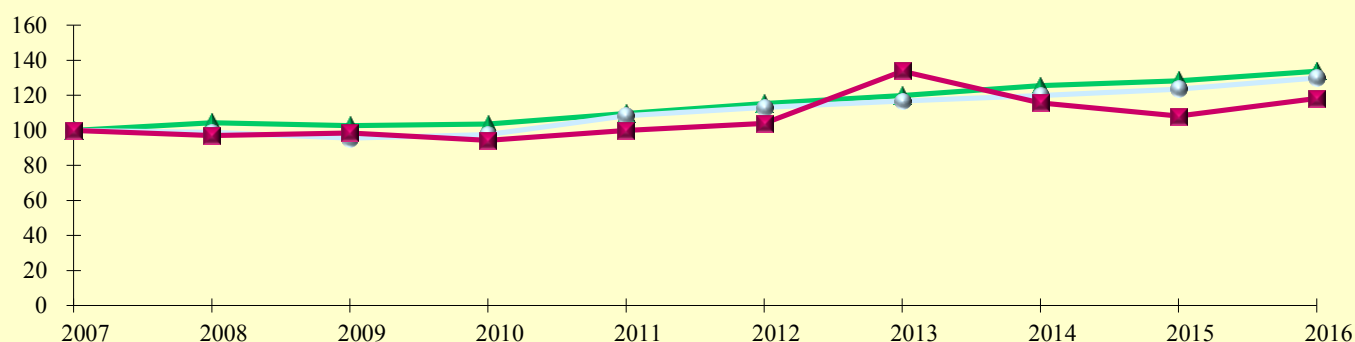
Q: Statistik Austria, Gebarungsstatistik.

Jahr	Gemeinde		Politischer Bezirk		Bundesland	
	absolut	2007 = 100	absolut	2007 = 100	absolut	2007 = 100
Einnahmen						
2007	2.028	100	329.830	100	1.501.737	100
2008	1.968	97	326.088	99	1.567.536	104
2009	1.998	99	314.795	95	1.542.774	103
2010	1.911	94	321.818	98	1.554.574	104
2011	2.025	100	357.339	108	1.645.571	110
2012	2.107	104	372.707	113	1.730.804	115
2013	2.713	134	384.849	117	1.800.565	120
2014	2.346	116	395.357	120	1.884.227	125
2015	2.191	108	407.400	124	1.925.690	128
2016	2.396	118	428.269	130	2.008.713	134
Ausgaben						
2007	2.063	100	327.802	100	1.494.007	100
2008	1.979	96	325.088	99	1.576.967	106
2009	1.924	93	318.489	97	1.556.373	104
2010	1.914	93	325.276	99	1.553.273	104
2011	2.025	98	350.572	107	1.639.457	110
2012	2.105	102	371.215	113	1.724.131	115
2013	2.513	122	382.798	117	1.795.201	120
2014	2.596	126	394.804	120	1.871.301	125
2015	2.084	101	404.572	123	1.923.911	129
2016	2.331	113	425.522	130	1.999.780	134

Einnahmen des ordentlichen Haushalts (2007 = 100)



Ausgaben des ordentlichen Haushalts (2007 = 100)

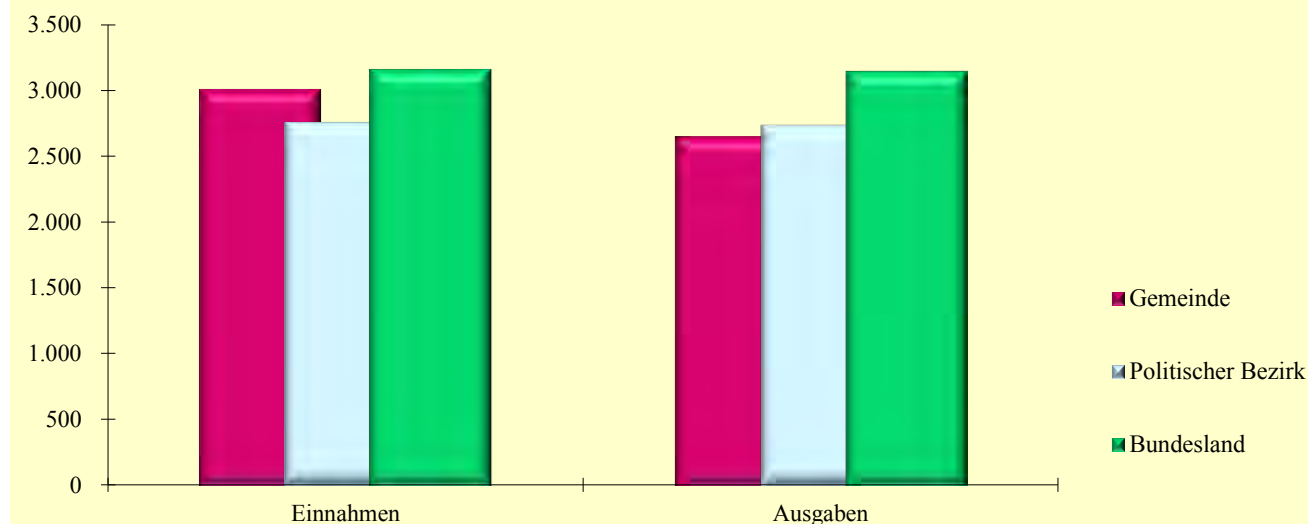


9.2 Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Haushalts der Gemeinden (in 1.000 €)

Q: Statistik Austria, Gebarungsstatistik.

Jahr	Gemeinde		Politischer Bezirk		Bundesland	
	absolut	2007 = 100	absolut	2007 = 100	absolut	2007 = 100
Einnahmen						
2007	355	100	52.484	100	217.544	100
2008	97	27	51.316	98	254.715	117
2009	10	3	40.108	76	244.180	112
2010	-	-	42.713	81	223.316	103
2011	-	-	26.921	51	189.531	87
2012	560	158	47.640	91	202.126	93
2013	174	49	45.979	88	239.949	110
2014	214	60	52.982	101	274.976	126
2015	1.238	349	51.089	97	302.437	139
2016	1.484	418	51.641	98	326.669	150
Ausgaben						
2007	206	100	48.105	100	219.110	100
2008	97	47	53.901	112	249.941	114
2009	10	5	38.594	80	244.947	112
2010	-	-	39.741	83	215.740	98
2011	-	-	29.899	62	198.002	90
2012	652	317	46.664	97	196.153	90
2013	82	40	47.559	99	247.989	113
2014	295	143	56.679	118	283.578	129
2015	1.308	635	44.106	92	289.159	132
2016	1.087	528	50.942	106	328.049	150

Einnahmen bzw. Ausgaben der Gemeinden pro Kopf (in €) im Jahr 2016



9.3 Einnahmen bzw. Ausgaben der Gemeinden pro Kopf (in €)

Q: Statistik Austria, Bevölkerung: Statistik der Standesfälle, Datenbank POPREG am 1.1., Gebarungsstatistik.

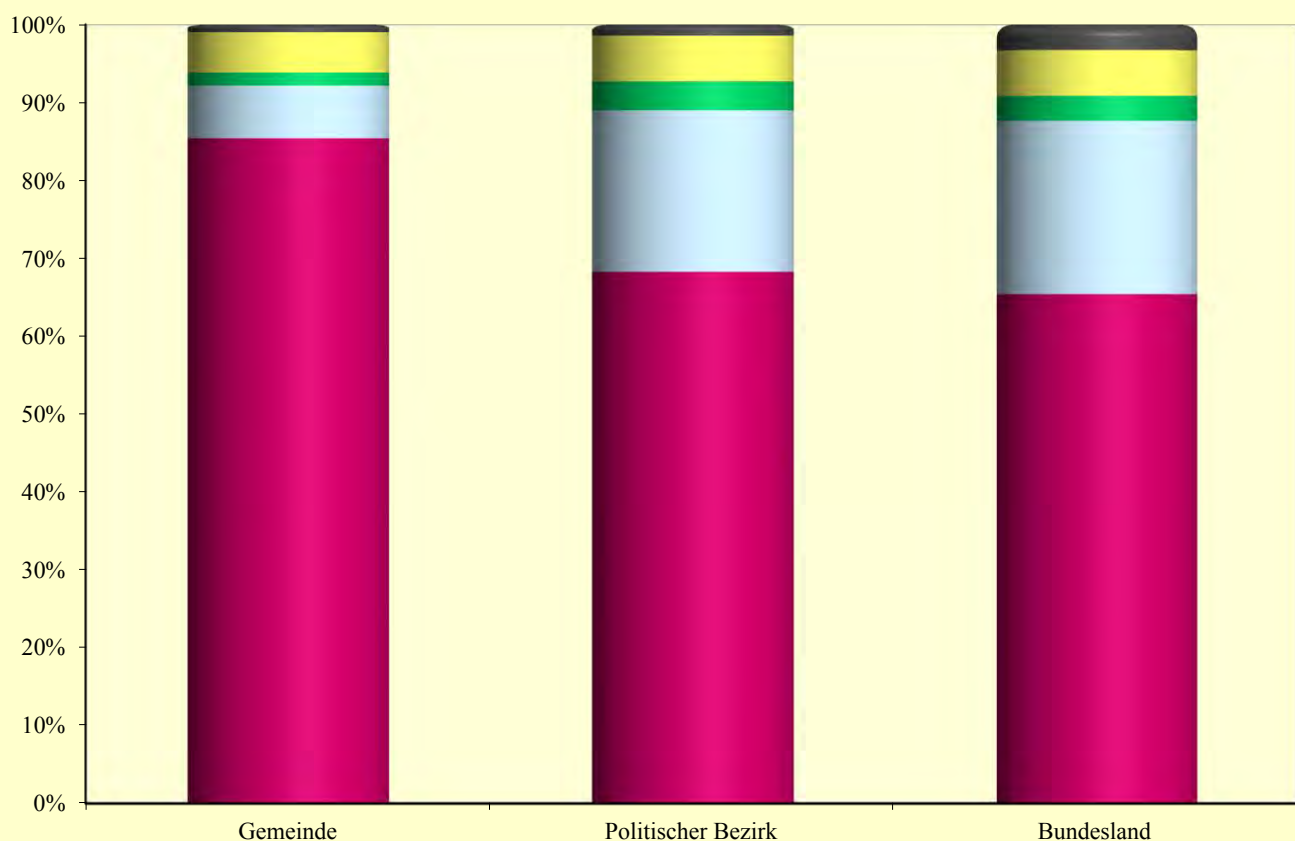
Pro Kopf (in €)	Gemeinde		Politischer Bezirk		Bundesland	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015
Einnahmen	3.010	2.671	2.755	2.665	3.160	3.057
Ausgaben	2.652	2.642	2.735	2.608	3.149	3.036

9.4 Abgaben, Ertragsanteile der Gemeinden (in 1.000 €)

Q: Statistik Austria, Gebarungsstatistik.

Steuereinnahmen	Gemeinde			Politischer Bezirk			Bundesland		
	2016	2015	Änd. %	2016	2015	Änd. %	2016	2015	Änd. %
Insgesamt	1.315	1.271	3,5	231.946	224.070	3,5	1.148.160	1.110.373	3,4
darunter ...									
Ertragsanteile	1.123	1.072	4,8	158.355	154.256	2,7	751.131	733.157	2,5
Kommunalsteuer	89	89	0,0	48.068	45.884	4,8	255.308	244.286	4,5
Interessentenbeiträge	22	31	-29,0	8.568	7.865	8,9	36.613	31.720	15,4
Grundsteuer	68	68	0,0	13.659	13.477	1,4	67.485	66.697	1,2
Fremdenverkehrsabgabe	-	-	.	-	-	.	-	-	.
Sonstige Abgaben	13	11	18,2	3.296	2.588	27,4	37.623	34.513	9,0

Anteile der Steuereinnahmen der Gemeinden 2016 (in %)



■ Ertragsanteile ■ Kommunalsteuer ■ Interessentenbeiträge ■ Grundsteuer ■ Fremdenverkehrsabgaben ■ Sonstige Abgaben

9.5 Abgaben, Ertragsanteile der Gemeinden pro Kopf (in €)

Q: Statistik Austria, Bevölkerung: Statistik der Standesfälle, Datenbank POPREG am 1.1., Gebarungsstatistik.

Gemeindesteuer	Gemeinde			Politischer Bezirk			Bundesland		
	2016	2015	Änd. %	2016	2015	Änd. %	2016	2015	Änd. %
Pro Kopf (in €)	1.020	990	3,1	1.331	1.302	2,2	1.553	1.524	2,0



Reykjavik

Dublin

London

Amsterdam

Brüssel

Paris

Bern

Prag

Wien

Budapest

Zagreb

Sarajevo

Belgrad

Sofia

Athen

Tirana

Rom

Tunis

Algier

Rabat

Madrid

Lissabon

Valletta

Tripolis

Heraklion

Ankara

Odessa

Kiew

Minsk

Moskau

Helsinki

Stockholm

Riga

Oslo

Kopenhagen

Berlin

IR108-STC So 21.02.16 - 16:00 UTC